

Regeln

für die

deutsche Rechtschreibung

nebst

Wörterverzeichnis.

Herausgegeben im Auftrage des Königlich Preussischen Ministeriums
der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

In den Schulen des Großherzogtums Hessen

eingeführt

durch Verfügung Großherzoglichen Ministeriums des Innern.

Neue Bearbeitung.

Darmstadt,

Arnold Bergstraesser's Hofbuchhandlung.

1902.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Vorbemerkungen	3
I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben)	4
II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung	5
Besondere Regeln:	
III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen	5
A. Selbstlaute (Vokale)	5
B. Mittlaute (Konsonanten)	6
IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute	11
A. Die Kürze des Selbstlautes	11
B. Die Länge des Selbstlautes	13
V. Über die Anfangsbuchstaben	15
VI. Über die Silbentrennung	18
VII. Über den Bindestrich	19
VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph)	20
IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern	20
Wörterverzeichnis	23

Vorbemerkungen.

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsksteilen.

Bildungsksteile sind:

- a) Vorsilben: **bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Urzeit, Undank, Antwort, Erzherzog;**
- b) Nachsilben: **Treue, Söhnchen, Fremdling, Flügel, Leser, Mühsal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntniss, Landschaft, kindlich, folgsam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;**
- c) bloße Mitlaute (Konsonanten): **Federn, VaterS, trägtst.**

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungsksteilen zerfällt, z. B. Flüg-el, Les-er, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flü-gel, Le-ser, gol-den, schö-ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be-trieb, Ver-druß, Lab-sal, Klar-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. leben, Menschen, ehrbar. Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe ant haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den Hauptton, z. B. Wüstenei, Revier; Antlitz; unwahr, Ursprung, Erzengel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in lebendig, meist auch in wahrhaftig, nicht die Stammsilbe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte Hausfrauen Haus den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbetont.

I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

§ 1. Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mittlaute (Konsonanten).

Die Selbstlaute (Vokale) sind:

- | | | | | | |
|--------------|---|---|---|---|---|
| 1. einfache: | a | e | i | o | u |
| | ä | | | ö | ü |

2. Doppellaute (Diphthonge): au eu ei

Die Mittlaute (Konsonanten) sind:

- | | | | | | |
|---|----|------------------|-----|---|-------------------|
| p | b; | f | w | | m |
| t | d; | ß | ſ | r | l n ³⁾ |
| | | ch ¹⁾ | sch | j | |
| k | g; | ch ²⁾ | h | | n ⁴⁾ |

Anm. 1. Die Zeichen ch und n werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute eu und ei auch die Buchstaben äu und ai verwendet; der F-Laut wird auch durch v, der harte S-Laut auch durch ſ, s und ss, die Lautverbindung kw durch qu, die Lautverbindungen ts und ts auch durch x und z bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so c für k und z, ch für k, ph für f, th für t, y für ü.

Anm. 2. Wie ä, ö, ü, ä, ö, ü, ist auch Ä, Ö, Ü und nicht Ae, De, Ue, Ae, Oe, Ue zu schreiben.

¹⁾ z. B. in ich. ²⁾ z. B. in ach. ³⁾ z. B. in neun, Ende. ⁴⁾ z. B. in Entel, lange.

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

Erste Hauptregel: Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen, z. B. Riste — Rüste, liegen — lügen, heilen — heulen, weiser — weißer, begleiten — bekleiden, Flug — Pflug. § 2.

Anm. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie schon § 1 Anm. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräbt, Hand, obwohl man hier das *b* und *d* anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denkmal), Wahl (Wahlzeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

Zweite Hauptregel: Wo derselbe Laut auf verschiedene Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Abstammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Todfeind (von Tod); weislich (von weise) — weißlich (von weiß).

Besondere Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3.

ä, e; äü, eu.

ä und äü schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform *a* oder *au* zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit *a* oder *au* zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äü, ohne daß eine verwandte Form mit *a* und *au* vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in

manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ägen, hähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, sächeln, Fächer, fähig, ungefähr, gähnen, gäng und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägglein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäfer, Schärpe, schmähnen, schmälern, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, träge, Träne, wähen, wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

bräuen, Knäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Fering, Krenpe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünken), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ähre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — wähen (bauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

§ 4.

ai, ei.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Farbpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergrænze) und rein.

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungsplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeimt, Ereignis, gescheit.

§ 5.

B. Mitlaute (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inlaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trant (Trankes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

b, p.

§ 6.

Man schreibt mit **b**: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit **p**: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

d, t, dt, th.

§ 7.

1. Vor dem **t** der Biegung wird das auslautende **d** des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem **t** nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mit- hin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (un- entgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, geflüstertlich, ge- legentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissenschaftlich u. ä.

3. **th** wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes **t** in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Blut, Heimat, Heirat, Rot, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Rat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlich), Wert, Wirt, Wut (Wüterich); Atem, Blüte, Pate, Rute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit **th** geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht **th** in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen **t** in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schrei- bung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Loth-

ringen), Mathilde (vgl. Brunnhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günter, Walter wie Günther, Walther (vgl. Werner aus Bernher). Berta und Bertold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Albalbert).

§ 8.

g, ch, f.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

ig steht in Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reifig, Zeifig und den Eigennamen auf =wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

ich steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf =rich, z. B. Fähnrich, Enterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, fittig, mannigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, fittlich, allmählich (vgl. gemächlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **l** auslauten, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eckig, neblig, gleichschentlig, winklig; aber: grenlich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Rehricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbehelligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Nacht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerg und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen, siegen, versiegen (vertrocknen) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talf (Mineral), Werg und Werk.

§ 9.

gs, fs, fs, z, chs.

Stammsilben mit dem Auslaut **g, f, ð** bewahren diesen vor **ß** (s), z. B. flugs (von Flug), links, Häckel (von hacken), Knicks, knicksen, Klecks, klicksen; **gs** steht in der Nachsilbe lings, z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **fs** (fs) durch **z** und **chs** (chs) bezeichnet.

z wird gebraucht in Art, faren, Here, Niz, Nize, Orhoft;

ch (**chs**) in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drehsehn, Eidechse, Fechter (Schößling), Flachse, flechse (Sehne), Fuchs, Hechse (Kniebug), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wischse.

f, v, ph.

§ 10.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **f** bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

v wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Vließ (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvörderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für), als Inlaut nur in Frevel.

Anm. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; brav.

ph schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie, Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

f, h, ff, s.

§ 11.

Wir haben zwei **S-Laute**, einen weichen, nur im Anlaut und Inlaut¹⁾, der immer durch **f** bezeichnet wird, z. B. falben, lesen, und einen harten, der vorzugsweise durch **h** und **ff**, unter Umständen aber auch durch **f** und **s** bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Nisse, Haus.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

§ 12.

1. **f** steht außer zur Bezeichnung des weichen **S-Lautes** ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache
 - a) im Anlaut der Nachsilben sel, sal, sam, z. B. Mätsel, Labfal, seltsam;
 - b) im Inlaut nach Mitlauten, z. B. Hülfse, Gemse, Rinse, Hirse; Erbse, Eidechse, Lotse, drehsehn, wachsen;
 - c) vor einem zur Stammsilbe gehörigen **p** und **t** sowohl im Anlaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Inlaut

¹⁾ Im Auslaut wird — gerade so wie **b** und **d** — auch das weiche **f** des Inlautes härter gesprochen.

und Auslaut, z. B. Espe, Knospe, Wesppe, fasten, Riste, Pfoften; Haft, Lust, Nest.

Anm. 1. Im Inlaut von Stammsilben schreibt man *f* vor *p* und *t* (z. B. in Spiel, gepart, Stern, versteinert) für *sch*.

Anm. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen *S*-Laut (*s*, *ß*, *ss*, *z*, *tz*, *z*) ausgeht, wird von der Endung *est* der zweiten Person, sobald sie das *e* verliert, auch das *f* ausgelassen, z. B. du ließt neben du liesest, du wächst neben du wächsest, du reißt neben du reissest (reisen), du reißt neben du reißest (reißen), du ißt neben du issest, du läßt neben du lässest, du sißt neben du sitsest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen *S*-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf *sch* ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das *f* der Endung bei, z. B. du nassst, du wässst; der närrischste.

2. *ß* steht zur Bezeichnung des harten *S*-Lautes

a) im Inlaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reißer, Blöße, Größe, Maße, Schöße;

b) im Auslaut aller Stammsilben, die im Inlaut mit *ß* oder *ss* (*s* unter 3) zu schreiben sind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schoß (Nochschuß), zerreißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Holl, junger Trieb), eßbar, bewußt; also auch in der Vorsilbe miß- (vgl. missen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (trotz dessen und wessen), mithin auch desselben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (trotz außer).

3. *ss*, die Bezeichnung für den doppelten harten *S*-Laut¹⁾, steht nur im Inlaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Masse, Kresse, Missetat; Flüsse, hassen, Schlösser, essen, wissen; Gleichnisse (vgl. § 15).

4. *s* steht nur im Auslaut, und zwar

a) aller Stammsilben, die im Inlaut mit *f* geschrieben werden, z. B. dieses, dies, diesseits; Gänse, Gans; Gemüse, Gensbock; Gemüse, Mus; Hase, Häschen; Reiser, Reiss;

¹⁾ Die Verdoppelung des weichen *S*-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

- ebenso *Nies* (Papier). Jedoch bleibt das inlautende *f* vor einem *t* der Biegung, z. B. (er) *lieft*, *reift*, *wächft*;
 b) aller Endungen, auch der Nachsilbe =*nis*, z. B. *Kindes*, *Gleichnis*;
 c) solcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachsilbe nicht vorkommen, z. B. *als*, *bis* (bisher), *das*, *es*, *was* usw. (vgl. unter 2b). Man unterscheidet das *als* Geschlechts- und Fürwort und *daß* als Bindewort;
 d) in Zusammensetzungen, z. B. *Freiheitskrieg*, *Ordnungs-*
liebe; *Dienstag*, *Donnerstag*, *Samstag*.

Insbesondere sind zu unterscheiden: *bis* — der *Biß*; die *fliese* (Steinplatte) — das *fließ* (Wach) — das *Vlies*, auch *Vlies* (Fell); der *Geißel* (Leibbürge) — die *Geißel* (Peitsche) — die *Geiß* (Ziege); *gleißen* (glänzen) — *Gleisner* (Heuchler), *gleisnerisch*; die *Haft* — du *haft* (haben) — du *haßt* (hassen); er *ist* (sein) — er *ist* (essen); *Nieswurz* (vgl. *niesen*) — *Nießbrauch* (vgl. *genießen*); er *reist* (reisen) — er *reißt* (reißen); *weiß* (Farbe), *weißlich* — *Weisheit* (vgl. *weise*), *wohlweislich*, *naseweis*, *weisagen*.

In lateinischer Schrift steht *s* für *f* und *ss* für *ff*, *ß* (besser als *ls*) für *ß*; für *ß* tritt in großer Schrift *sz* ein, z. B. *MASZE* (Maße), aber *MASSE* (Masse).

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

A. Die Kürze des Selbstlautes

§ 13.

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammsilben sowohl im Inlaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammsilbe auf mehrere verschiedene Mitlaute (*l* und *t*) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaft; treffen, trifft, trifft, aber Trift; nimmst, nimmt; trittst; am schlaffsten.

Ann. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mitlaute, wie *st*, *t*, *d*, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (du) *kannst*, aber *Kunst*, denn in *kannst* ist *st* Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet *kann*; dagegen gehört in *Kunst* das *st* zum Stamme selbst, der somit auf *nst* auslautet. Demnach ist zu schreiben: *gebrannt*, *Branntwein*, aber *Brand*; *gekannt*, *kenntlich*, *Kenntnis*, aber *Kunde*; (sie) *spinnt*, aber *Spindel*; (der) *dürreste*, aber *Durst*; (er) *harrt*, aber *hart*; ebenso *Geschäft*, *Gestalt*, *Geschwulst*, *Gespinnst*, *Gewinst*, *Gunst* nebst ihren Ableitungen; samt, insgesamt, sämtlich.

Statt *Sammet*, *Simmet*, *Cassett*, *Zwillsch*, *Drillsch*, *Grummet*, *Kummet* schreibt man auch *Samt*, *Simt*, *Cass*, *Zwisch*, *Drilch*, *Grumt*, *Kunt*.

Ann. 2. Für doppeltes *t* schreibt man in deutschen Wörtern *dt* und *ß* können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mitlaut steht einfaches *t* und *z*. Also ist zu schreiben z. B. *Bäcker*, *Hacke*, *Schreck*; *nackt* (*nadet*); *setzen*, *Satz*, *jetzo*, *jetzt*; dagegen *Halten*, *erschraf*, *Ranke*; *Reiz*, *Arzt*, *Salz*, *Sturz*. *ch* und *sch* können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. *Sache*, *waschen*.

§ 14. Man schreibt aber den Mitlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie *an*, *am*, *in*, *im*, *mit*, *um*, *von*, *vom*, *zum*, *zur*; *ab*, *ob*, *bis*, *gen*, *hin*, *weg*; *es*, *das*, *was*, *des*, *wes*, *man*; *bin*, *hat*; dagegen *merke* *dann*, *denn*, *wann*, *wenn*;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie *Brombeere*, *Himbeere*, *Lorbeer*; *Damwild*; *Herberge*, *Hermann*, *Herzog*; *Marschall*; *Walnuß*; *Singrün*;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, *Dritteil* und *Mittag*.

Ann. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mitlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. *Brennessel*, *Schiffahrt*, *Schnelläufer*; aber bei Silbentrennung schreibt man *Brenn-nessel*, *Schiff-fahrt* ufm.

§ 15. 2. Nur im Inlaut schreibt man den Mitlaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie =in (=innen) und =nis (=nisse), z. B. *Königin*, *Königinnen*, *Hinderniß*, *Hindernisse*; *Altisse*, *Altasse*, *Globusse*, *Omnibusse*. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei *Bräutigam*, *Eidam*, *Pilgrim*, z. B. *Pilgrime*.

B. Die Länge des Selbstlautes

§ 16.

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barschaft, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflugschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Bote, Frondienst, frönen, holen, Los, lösen, los, lösen, Schoß; Flur, kuren, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e nach i, teils durch h hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

ie.

§ 17.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b) Igel, Isgrim, Biber, Augenlid.

Anm. Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Ramin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man fiber (Faser) und fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf

=ieren und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnungs=h.

Ein Dehnungs=h steht nur in Stammsilben, die auf **i**, **m**, **n** oder **r** auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen vor **i** in: Ahle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walfstatt ist anderen Ursprungs), Zahl; fahl, fahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, hehl, Kehle, Mehl (Meltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; kühl; fühlen, wühlen;

vor **m** in: Rahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehme; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Muhme, Ruhm;

vor **n** in: Ahn, Bahn, fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlich; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, fohn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; kühn;

vor **r** in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ähre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, wahren — Ehre, Nehrung (Randzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehren, kehren, lehren, verkehren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr (rühren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie

bähen, bejagen, blähen, blühen, brühen, drehen (Draht), drohen, fahen, flehen, fliehen (vgl. Flucht), gebeihen (vgl. gediegen), gehen, geruhen (vgl. rucklos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen (Mähb), nähen (Naht), reihen, ruhen, schmähnen (vgl. Schmach), sehen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehen, zeihen (vgl. beziichtigen), ziehen (vgl. Zucht); Büchel (Bühl), Ehe, Fehde, Floh, Gemeiß, Häher, Höhe (hoher,

vgl. hoch), Ruch, Lehen (belehnen), Lohe, Mühe, Reh (vgl. Nide), Reiher, Reihen (Reigen), Schlehe, Schuh, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Truhe, Vieh, Wehe, Weihe, Weiher, Zehe; allmählich (vgl. gemächlich), ehe, froh, frühe, jäh (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zäh, zehn (für zehen).

Anm. Stammsilben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehete, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe =heit fällt es aus, z. B. Höheit, Rauheit, Roheit.

Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 19.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Mal, Mar (Adler), Mas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härchen, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraakeel, See, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20. und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhlt); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Märe (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Rhede); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer= in Wergeld, Werwolf; ferner das Ar (Flächenmaß) und der Ar (Adler), der Al und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal= in Walstatt, Walhalla, Walfüre.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

§ 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Anm. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgefahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preussische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsisch Schweizer, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schiller'sche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Jagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältnismörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angeichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einesteils, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verbläster Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen, von statten gehen, zu statten kommen, zu teil werden.

Anm. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erfanger Bier, Schweizer Käse.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie lieft am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gefaßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

VI. Über die Silbentrennung.

§ 23. Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-se-rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile,

z. B. tre-ten, nä-hen. — ch, sch, k, ph, th bezeichnen nur ein-

fache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hä=scher, Bu=ße, So=phie, la=tholisch. — x und z werden hierbei wie einfache Mittlaute behandelt, z. B. He=ze, rei=zen.

b) Von mehreren Mittlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An=ter, Fin=ger, War=te, Rit=ter, Was=ser, Nos=spe, tap=fer, kämp=fen, Karp=fen, Ach=sel, krat=zen, Städ=te, Verwand=te. *ä* wird dabei in zwei *t* aufgelöst, z. B. Haf=te. Nur *st* bleibt immer ungetrennt, z. B. La=sten, be=ste, ko=sten, Klo=ster, mei=ste, Fen=ster, För=ster, Pfing=sten.

Anm. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von *b*, *p*, *d*, *t*, *g*, *k* mit *l* oder *r* in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blikum, Me=trum, Hy=drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens=tag, Tür=au=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=set=zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=ob=achten, voll=enden.

Anm. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo=sphäre, Mikro=stap, Inter=esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richtet man sich nach den Regeln unter 1a und b.

VII. Über den Bindestrich.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten § 24. Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld= und Gartenfrüchte, Jugendlust und =leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung=Stilling, Neuß=Greiz, Vergifsch=Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht=Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht über=

sichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchentasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß=s, Dehnungs=h, F=Punkt, A=Dur u. ä.

VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

- § 25. 1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Ann. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

- § 26. Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chauffee, Feuilletton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Korps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gebient:

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren; Jalousie, Journal; Vallon, Refrain; Abagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Kasse, Fassade; Schokolade.

2. Der *K*-Laut wird meist mit *k*, der *B*-Laut mit *g* geschrieben.

a) Für *c* mit dem *K*-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern *k*, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspektieur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer *k* in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe *Ko-* (*Kol-*, *Kom-*, *Kon-*, *Kor-*) und in der Verbindung mit *t*, z. B. Konfession, korrigieren; Ekst, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer *k* in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Synodus.

Beibehalten wird dagegen *c* oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man *k*, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für *c* mit dem *B*-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern *g*, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der *B*-Laut mit *g* geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches *c* mit dem *K*-Laut durch *k* zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kreuzifz.

Das fremde *ti* bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient;uktion, Nation. Vor unbetontem *e* schreibt man meist *gi*, z. B. Grazie,

Ingrebienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingrebientien, Reagentien; doch hinter *i* schreibt man *ti*, z. B. *Atien*.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen *k*-Lautes durch *c* überkommen sind, wird jetzt das *c* wie *z* gesprochen; es darf daher statt *c* auch *z* geschrieben werden, z. B. *Diözese*, *Szene*.

c) Statt *cc* mit dem *k*-Laut darf man überall *kk*, statt *cc* mit dem Laut von *kz* überall *kz* schreiben, z. B. *Atford*, *Akkusativ*; *Akzent*, *Akzise*.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. *Baracke*, *Etappe*, *Gitarre*, *Kontrolle*; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. *Appell*, *Kabett*; *bigott*, *brünnett* und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf *-ell*, wie *generell*.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf *-on*, z. B. *Barrett*, *Perücke* (beide Wörter werden im Französischen mit *rr* geschrieben), *Pomade*; *Missionär*, *pensionieren*, *rationell*.

4. Zwischen *s* und *z* unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. *Diskurs*, *Mikroskop* (vgl. § 23, 2 Anm.); doch tritt für *s* im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel *s* ein, z. B. *Episode*, *transitiv*; dasselbe kann vor *p* und *t* geschehen, z. B. *Transport* neben *Transport*, *distribuiert* neben *distribuiert*.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern stehenden Schreibungen sind zulässig; einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

A.			
Al ber, Ale.		achtgeben, achthaben, er gibt, hat acht; in acht nehmen, außer acht lassen.	Akademie.
Alar [Adler], Alare.			Akaze.
Alas, Alser u. Alase.		achtzehn, achtzig.	Akklamation u. Acclam.
Abend; diesen Abend, heute abend; des Abends; Abends u. Abendmahl. [abends.		ächzen.	Akklimation u. Accl.
Abenteuer; Abenteuer=		Acquisition u. Akquis.	Akkurat u. accurat.
adernmalig. [rer.		addieren; Addition.	Akkusativ(us) u. Accu=
abgefeimt.		adel, adieu!	sativ(us).
abgeschmact.		Adelheid.	Akquisition u. Akquis.
abonnieren; Abonne=		ad(e)lig.	Akt, Akte, Akten; Aktuar.
abrahmen. [ment.		Adhäsion.	Aktie; Aktionär.
abscheulich.		Adjektiv(um), =ve u. =va(Adjectivum, =va).	Aktion; aktiv.
abschlägig, abschläglic.		Adjunkt.	Aktiv(um) (Activum).
Abjinth.		Adjutant.	Aktivist.
absolvieren; absolut.		Admiral.	Aktzent u. Accent.
absorbieren; Absorp=		Adolf, Adolfine.	Akzept u. Accept.
abspeistig. [tion.		adoptieren.	Akzessist u. Accessist.
abstrakt.		Adresse.	Akzise u. Accise.
Abt, Abte; Abtissin.		Advokat.	Alabaster.
abteufen.		Affäre u. Affaire.	Alarm; alarmieren.
abtrünnig.		Affekt.	albern.
Abwesenheit.		affen.	Alchimie; Alchimist.
Accent u. Akzent.		affizieren (=cieren).	Algebra; algebraisch.
Accept u. Akzept.		afterreden.	Alkohol.
Accessist u. Akzessist.		Agathe.	Alkoven.
Accise u. Akzise.		Agentur.	alle, alles; in, vor usw.
Acclamation u. Akklam.		Aggregat.	allen, trotz alledem;
Acclimation u. Akkl.		Agide.	allenfalls, allent=
Accord u. Akford.		Agio; Agiotage.	halben, allerdings,
accurat u. affurat.		Agnes.	allerhand, allerlei,
Accusativ(us) u. Akku=		Agraffe.	allerseits, all(e)zeit,
Achat. [sativ(us).		Ahle die, Ahlen.	alltags; allzulange;
Achse.		Ahn, Ahnherr.	alles Gute, all das
Achsel.		ahnden [strafen]; Ahn=	Schöne; mein ein und
Acht; achten.		ähneln; ähnlich. [dung.	Alee. [mein alles.
		ahnen; Ahnung.	allgemein; im allge=
		Ahre.	meinen.
			Alliance u. Allianz;
			die Allierten.

Aliteration.	angst (und bange)	applaudieren; Applaus.
allmählich.	sein, werden, machen.	apportieren.
Allob.	anheischig.	Apposition.
Allopath; Allopathie.	Anis.	appretieren; Appreteur.
Allotria.	Anfertau.	approbieren.
Almanach.	anmaßen.	Aprikose.
Almosen.	Anmut; anmutig.	April.
Alphabet.	Annahme.	Aquator.
alt, älter; alt und jung;	annektieren; Annektion.	Aquivalent.
beim alten bleiben,	Annonce.	Ar das (der) [Flächen-
lassen; Altes und	Anomalie.	maß].
Altar, Altäre. [Neues.	anonym.	Arabeske.
Alter; von alters her,	anrühlig.	Arch.
seit alters; Alter-	ansässig.	Architekt; Architektur.
tum, altertümlich.	Anstied(e)lung.	Archiv.
Altvordern die.	ansträngen [anschirren].	Areal.
Alumnat.	anstrengen; Anstren-	arg; im argen liegen.
Amboß.	gung.	Ärgernis.
Ameise.	Antecedentien u. Ante-	Argwohn; argwöhnisch.
Amendement.	Anteil. [cedenzien.	Aristokratie.
Amethyst.	Anthologie.	Arit(h)metik.
Amnestie.	Anthropologie.	arm und reich.
amortisieren.	antik; die Antike.	Armee.
Amphibie, das Amphi-	Antipathie; antipa-	Armel.
Amphitheater. [bium.	Antipode. [thisch.	Armut.
Ant; von Amts wegen.	Antiquar; Antiqui-	Arnold; Arnulf.
Annulett.	Antithese. [täten.	Arrak.
amüsieren; amüßant,	Antlig.	Arrangement.
Amüsement.	Anwalt.	Arrest; arretieren.
Anachronismus.	Anwärter; Anwart-	Art; artig; von der Art;
Analogie.	Anwesenheit. [schaft.	derart, derartig.
Analyse; analytisch.	anwidern.	Arterie.
Ananas.	Anzeichen das.	artefisch.
Anathem.	Anzeige die.	Arth(u)r u. Artur, Artus.
Anatomie. [tracht.	Apanage.	Artikel.
Anbetracht; in Unbe-	apart.	Artillerie.
andere, der andere, die,	Apathie; apathisch.	Artischoke.
alle anderen; etwas	Apfelsine.	Artur u. Arthur, Artus.
anderes, unter ande-	apodiktisch.	Arz(e)nei; Arzt.
rem; ander(e)nfalls,	apokryph.	As, Asse.
ander(er)seits, an-	Apologie; Apologet.	Asbest.
Anekdote. [berthab.	Apostel; apostolisch.	äsen.
anfangs, im Anfang(e).	Apostroph.	Asphalt.
angänglich.	Apothek.	Aspirant.
angesichts.	Apparat.	Asssekuranz.
Angst; ängstlich; Angst	Appell; appellieren.	Assessor.
haben, in Angst sein;	Appetit.	Assimilation.

Affisen die.
 Assistent; Assistenz;
 Assistenzarzt.
 Associe.
 Aesthetik; aesthetisch.
 Asthma; asthmatisch.
 Astronom; Astronomie.
 Asyl.
 Atelier.
 Atem; atmen.
 Atheist.
 Ather.
 Atlas [Kartenwerk],
 Atlasse u. Atlanten.
 Atmosphäre.
 Atom.
 Attache.
 Attache.
 Attentat.
 Attest.
 Attraktion.
 Tribut; attributiv.
 äßen.
 Audienz.
 auffällig.
 aufgeräumt.
 Aufruhr.
 auffässig.
 Augenbraue; Augenlid.
 Auktion.
 Kurkel.
 ausfindig.
 ausgiebig.
 ausmerzen.
 Auspizien (=cien).
 ausrenken.
 ausreuten, austoben,
 Ausfaat. [ausröthen].
 ausfäsig.
 auswendig.
 außer; außerdem; au-
 ßerhalb; äußerlich.
 äußerst; aufs äußerste.
 authentisch.
 Autodidakt, Autograph,
 Autokrat, Automat.
 Autor; Autorität.

Avers.
 Axiom.
 Axt, Axte.
 Azur; azurblau.

B.

Bacchus, Bacchanalien.
 Bachstelze.
 baden; bädzt, but.
 Bagage.
 Bagatelle.
 baggern.
 bähnen.
 Bahn; anbahnen; bahn-
 brechend; Bahnsteig.
 Bahre; aufbahren;
 Bai die. [Wahrtuch].
 Bajonett.
 Balance.
 Balg, Bälge.
 Balkon.
 Ball, Bälle.
 Ballade.
 Ballast.
 Ballett.
 Ballon.
 Ballotage.
 Balsam; Balsamine.
 Band das.
 Band der [Buch].
 Bandage; Bandelier.
 Bandit.
 Bänkelsänger.
 Bank(e)rott.
 Bankett.
 Bankier.
 Bann; verbannen.
 Banner.
 bar; bares Geld, Bar-
 schaft; barfuß, Bar-
 füßer, barhaupt.
 Bär, Bären; bärbeißig;
 Bärenhäuter.
 Barade.
 Barbar.
 Barbier; barbieren.

Barcent.
 Barett.
 Bariton u. Baryton.
 Barke.
 Wärme.
 barock.
 Barometer das (der).
 Barriere.
 Barrikade.
 barsch.
 Barsch der [Fisch].
 Bart.
 Basar.
 Basilist.
 Basis, Basen.
 Baß, Basse.
 Bassin.
 Bast der.
 Bastard.
 Bastei.
 Bataillon.
 Batist.
 Batterie.
 Baßen.
 Bausch und Bogen;
 Bauschquantum u.
 Pauschquantum.
 bausen u. pausen [durch-
 zeichnen]; Baus- u.
 Pauspapier.
 Beefsteak.
 Beere; Heidel-, Maul-
 Beet. [beere.
 begeben.
 befehlen.
 befehlen; befehlst, befehl,
 Befehl. [befohlen].
 besiedert.
 Befugnis; befugt.
 begehren; Begierde, be-
 geleiten. [gierig].
 Begräbnis.
 Begriff; im Begriff(e)
 u. inbegriff sein.
 behäbig.
 behelligen.
 behende.
 behilflich u. behülfslich.

- behufs; zum Behuf(e).
 beide; die beiden, wir
 beide; beides.
 beißen; biß, gebissen;
 bissig.
 Beize; beizen.
 bejagen.
 bekannt; Bekenntnis.
 bekleiden; ein Amt bekl.
 Belag, Beläge.
 Belang; von Belang.
 Beleg; zum Beleg(e).
 Beletage.
 beliebig, jeder beliebige.
 beneiden.
 Benefiz das.
 bequem.
 beredsam; Beredsam-
 keit; beredt.
 Reich der u. das.
 bergab, bergan, bergauf.
 Bernhard.
 Bernstein.
 bersten; birst, barst,
 geborsten.
 Berta (Bertha); Ber-
 told (Berthold) (§ 7
 Anm. 2).
 bescheren; Christbe-
 scherung.
 beschwichtigen.
 befeelen.
 beseligen.
 Besing.
 besser, am besten; aufs
 beste; zum besten
 geben, haben; eines
 Besseren belehren; zu
 deinem Besten, zum
 Besten der Armen.
 bestätigen.
 Bestef.
 betätigen.
 betheiligen.
 beten; Gebet; Bettag.
 Betracht; in Betracht
 ziehen.
- betreffs; in Betreff u.
 betrügen. [in betref.
 Bettuch u. Bettuch
 (§ 14 Anm.).
 beugen.
 bewahren.
 bewahren [zu wahr
 gehörig].
 bewältigen.
 bewandt; Verwandtnis.
 bewehren [bewaffnen].
 bewillkomm(n)en.
 bewirten.
 Bewußtsein.
 bezeigen.
 bezeugen.
 bezichtigen.
 beziehentlich, bezüglich;
 in Bezug u. in be-
 zug auf.
 Bezirk. [zug auf.
 Bibel; biblisch.
 Biber.
 Bibliothek.
 bieder, biberb.
 bigott.
 Billard.
 Billett, Billette u.
 Billet, Billets.
 billig.
 Bimsstein.
 binnen; Binnensee.
 Binse.
 Biographie.
 birschen u. pirschen; du
 birsch(e)st u. pirsch(e)st.
 bis; bisher, bisweilen.
 Biß, Bisse; ein biß-
 chen [ein wenig].
 Bischof; bischöflich.
 Biskuit.
 Bistum.
 Bivak (Bivouac).
 bizarr.
 blähen; bläht, bläht.
 Blamage.
 blasen; blies.
 blas; Blässe.
- Blatt; blättern.
 bläuen [blau färben].
 blecken [die Zähne].
 Blesse.
 bleuen [schlagen],
 durchbleuen.
 blindlings.
 Block, Blöcke.
 Blockade; blockieren.
 blöde.
 blösen; Geblöst.
 bloß; Blöße; entblößt.
 bloß [nur].
 blühen; Blüte.
 Bluse.
 Blutegel; blutränstig.
 Bö die, Böen; böig.
 Bohle [Brett].
 Bohne.
 bohnen; Bohner.
 bohren; Bohrer.
 Boje.
 Bollwerk.
 Bolzen.
 Bombast; bombastisch.
 Bombe; Bombardier.
 Bonbon, Bonbons.
 Boot, Boote u. Böte.
 Bord; an, über Bord.
 Börse.
 Borte.
 Bosewicht; boshaft,
 bösslich; Bosheit.
 Boskett.
 bosseln; bossieren.
 Botanik.
 Bote; Bottschaft.
 botmäßig; Gebot.
 Bottich; Böttcher.
 Bouillon.
 Bouquet u. Bukett.
 Bowle.
 boxen.
 brach liegen u. brach-
 liegen.
 bradig; Brackwasser.
 Branche.

- Brand; Brandmal; brandmarken, brand-
 schazen.
 Branke u. Pranke.
 Brantwein.
 braten; brätst; briet.
 Braue, Augenbraue.
 Bräutigam, =game.
 brav; Bravour.
 Brennessel u. Brenn-
 nessel (S 14 Ann.).
 brenzlich, brenzlig.
 Brestche.
 bresthaft.
 Brett, Bretter.
 Brebe; Brevier.
 Brezel u. Prezel.
 Brief.
 Brigg.
 Britlett.
 brillant.
 Brise.
 Britsche u. Britsche.
 Broden; bröckeln.
 brodeln.
 Brodem.
 Brotat.
 Brombeere.
 Bronze; bronzieren.
 Brosamen.
 Brosche.
 broschieren; Broschüre.
 Brot, Brötchen.
 Brühche; brühen.
 Brühl [feuchter Platz].
 brünett.
 brünst; brünstig.
 brüst.
 Buchsbaum.
 Büsche.
 Budel; bud(e)lig.
 Budget.
 Büfett u. Buffet.
 Büffel. [lieren].
 Bug; Bugspriet, bug-
 bügeln; Bügeleisen.
 Büh(c)l [Hügel].
 buhlen.
 Bühne.
 Bufett u. Bouquet.
 Bund; Bündel, bündig;
 Bundschuh.
 bunt; kunterbunt.
 Bureau, Bureaus u.
 Bureaux.
 Bürgermeister.
 burlesk.
 burzeln u. purzeln.
 Buße; büßen.
 Büste.
 Butike.
 C, vgl. auch A u. B.
 Café das [Kaffee-
 haus].
 Campagne u. Kam-
 panille. [pagne].
 Carvé, Carvés u.
 Carree, Carrees.
 Carriere u. Karriere.
 Castagnette u. Kastag-
 nette.
 Cäsur u. Jäsur. [nette].
 Cello; Cellist.
 Centigramm, =meter u.
 Zentigramm, =meter.
 Ceremonieu. Ceremonie.
 Cervelatwurst u. Perve-
 latwurst.
 Chainé.
 Chaise.
 Chamäleon.
 Champagner [Schaum-
 wein].
 Champignon.
 Chance.
 changieren; changeant.
 Chaos; chaotisch.
 Charakter; Charak-
 terist. [teristik].
 Charlotte.
 Charpie u. Scharpie.
 Chauffee.
 Chef, Chefs.
 Chemie.
 Chemisette.
 chevaleresk.
 Chiffre, Chiffren.
 Chignon.
 Chirurg.
 Chlor.
 Chof; chokieren.
 Cholera.
 cholerisch.
 Chor, Chöre; Choral;
 Chorist.
 Chrestomathie.
 Christ; Christentum.
 chromatisch.
 Chronik; Chronologie.
 Cichorie u. Zichorie.
 Ciber u. Ziber.
 Cigarre u. Zigarre; Ci-
 garette u. Zigarette.
 Circular u. Zirkular;
 circulieren u. zirku-
 lieren. [flex].
 Circumflex u. Zirkum-
 flex.
 Circus u. Zirkus.
 ciselieren u. ziselieren.
 Cisterne u. Zisterne.
 Citadelle u. Zitadelle.
 Citat u. Zitat; citieren
 u. zitieren.
 Civil u. Zivil.
 Cliquen, Cliquen.
 Coaks u. Koks.
 Cocon, Cocons u.
 Kokon, Kokons.
 Codex u. Koder.
 Cognac u. Kognak.
 Coiffeur.
 Cölibat u. Zölibat.
 Comité u. Komitee.
 Commis u. Kommiss.
 Compagnon u. Kom-
 pagnon.
 Comptoir u. Kontor.
 Conto, Conti u. Konto,
 Kontos.
 Coulisse u. Kullisse.
 Coupé [Abteil].

Coupon [Abschnitt,
Zinsschein].
Cour [Hof].
Courage.
courant u. kurant.
Cousin [Vetter], Cou-
sine [Base].
Couvert, Couverts u.
Kubert, Kuberte
[Gedeck u. Brief-
umschlag]. [2a].
Cylsus u. Zylsus (§ 26,
Cylinder u. Zylinder.
Cypresse u. Zypresse.

D.

Dachs, Dachse.
Danaft.
Dambrett, =spiel, =stein.
Damhirsch, =wild.
dämmern; Dämmerung.
Dämon.
Darleh(e)n.
dasselbe, desselben.
Dativ.
Daumen; Däumling.
Daune u. Dune.
darwider.
Debatte; debattieren.
Debütant; debütieren.
Dechant.
Decigramm, =meter u.
Dezigramm, =meter;
Decimalmaß u. De-
zimalmaß.
defekt; der Defekt.
Deficit u. Defizit das.
Definition; definitiv.
degradieren.
dehnen; Ausdehnung.
Deich [Damm].
Deichsel.
Defabe; Defagramm.
Defau.
deklamieren.
deklिनieren.
Detret.

delikat.
Delikt.
deliziös.
Delphin.
Delta.
Demant u. Diamant.
Demokratie.
Demonstration.
Demut; demütig.
dengeln.
Denkmal.
dennoch.
denunzieren (=cieren).
Departement.
Depesche.
Deputation.
derart, dergestalt, der-
maßen, derzeit.
des, dessen; desfalls,
deshalb, desgleichen,
desungeachtet, des-
wegen.
Desinfektion u. Desin-
fektion. [fektion].
Despot.
Dessert.
Detail. [dünte].
dencht, denchte u. dünte,
deuten; Bedeutung;
deutlich.
deutsch; das Deutsche
Reich; er lernt, schreibt,
spricht Deutsch [das
Deutsche].
Devise. [Deutsche].
Dezember (December).
Dezigramm, =meter u.
Decigramm, =meter;
Dezimalmaß u. De-
cimalmaß.
dezimieren (decimieren).
Diagonale.
Diafon; Diatonisse u.
Dialekt. [Diatonissin].
Dialog.
Diamant u. Demant.
Diät.
diä; durch diä und
diäffellig. [dünn.

Didicht.
Dibaktik.
Diebstahl.
Dienst; zu Diensten.
Diensttag; Dienstags.
dies, dieses; diesjährig,
diesmal, diesseit(s);
ohnedies, überdies.
Diet(e)rich der.
Differenz; Differen-
tialrechnung.
Diktat; diktieren.
Dilemma.
Dilettant.
Dimension.
Diner; dinieren.
Dinkel [Getreideart].
Diöcese u. Diözese.
Diphtheritis.
Diphthong.
direkt.
dirigieren; Dirigent,
Direktor, Direc-
torin; Directrice.
Disharmonie.
Diskant.
diskret; Diskretion.
Diskussion; diskutieren.
Dispens u. Dispens;
dispensieren u. dis-
pensieren.
disponieren u. disponie-
ren; Disposition u.
Disposition.
Disput u. Disput; dis-
putieren u. disputie-
ren. [ren].
Dissident.
Dissonanz.
Distance u. Distanz.
Distichon.
Distinktion; distin-
guieren. [guiert].
Distrikt.
Disziplin u. Disziplin.
Dithyrambe.
dividieren; Dividend,
Docht der. [Divisor].
Doch das.

Doge der.
Dogge die.
Dogma, Dogmen; dog=matisch.
Dohle.
Dohne.
Doktor, Doktoren.
Dokument.
Dolch.
Dolbe.
Dolman.
Dolmetsch(er).
Dom.
Domäne.
Domizil.
Donnerstag; Don=nerstags.
Dorothea, Dorothee.
Dose.
Dofis, Dosen.
dotieren; Dotation.
Dotter.
Dozent (Docent); dozieren (docieren).
Dragoman.
Dragoner.
Dracht.
Drama; dramatisch.
drängen; Drangsal.
dräuen [drohen].
drehsehn; Drechsler.
drehen.
dreißig.
dreißt; Dreistigkeit.
dressieren; Dressur.
Dril(li)ch.
Dritteil u. Drittel; zu dritt; dritt(e)halb.
Droge; Drogist.
drohen; Drohung.
Drohne.
dröhnen; Gedröhn.
drollig.
Dromedar.
Drommete.
Droschke.
drucksen.

Drüse.
Dublette.
ducken; Duckmäuser.
Duell.
Duett.
Duft; duftig.
Dufaten.
Dune u. Daune.
Düne.
Dünkel.
Duodez.
Duplikat.
durchgehends.
Dusche; duschen; du=usch(e)st; Duschbad.
Dußend.
duzen; Dußbruder.
Dynamit.
Dynastie.

G.

Ebbe.
ebenbürtig.
Ebenholz.
echt.
Eck; eckig; Biered.
Edikt.
Efeu.
Effekt; effektuieren.
egal.
Egel; Bluteigel.
Egge.
Ehe; ehelich.
ehe; eher, ehedem, ehemals, ehemalig, ehstens, des ehesten.
ehern.
eichen; Eichamt.
Eidam, Eidame.
Eidechse.
eigen; zu eigen geben, ist mein eigen; Eigentum, eigentümlich.
eigens; eigentlich.
Eiland, Eilande.
eilends; eilig.

einander; an-, auf-, aus-, mit-, zuein=ander; Aufeinander=folge.
einäschern.
Eindringling.
einer; der eine, die einen; unsereiner; in einem fort; der Einer.
einfädeln.
eingangs, im Ein=ingeweibe. [gang(e).
einhellig.
einige, einiges.
einrahmen.
einrammen.
eins; eins sein, werden; eins versehen; eins ins andere; unser= eins; die Eins.

Einschießel.
Einsiedler. [frei.
Einwand; einwand= einzeln, einzelne; ein= zeln, im einzeln=nen, ins einzelnste; der einzelne; Ein=
Eiter der. [zelheit.
Ekel; ek(e)lig.
Ekliptik.
Ekstase.
Elastizität (Elastic= [tät).
Elesant. [tät).
Elektrizität (Elektrici= [tät).
Element. [tät).
Elen, Elentier.
Elen; elendiglich.
Eleve.
elf.
Elfenbein.
Elisabeth.
Ell(en)bogen.
Eklipse.
Eloge.
Elsaß das; Elsaßer.
Etern.
Elysum.

Email; emaillieren.
 emanzipieren (=cipieren); Emanzipation (=cipation).
 Emblem.
 Embryo.
 Emil, Emilie.
 empfangen; empfang.
 empfehlen; empfiehlt, empfahl, empfohlen.
 empfinden; empfand.
 Emphase; emphatisch.
 Empirie; empirisch.
 empor; empören.
 emsig.
 Encyklopädie u. Enzyklopädie.
 Ende; endlich; endgültig; zu Ende bringen; Endzweck.
 engagieren; Engage-
 Enklave. [ment.
 entbehren.
 entblößen.
 Ente, Enterich.
 Entgelt; entgelten; unentgeltlich.
 Enthusiasmus.
 Entree.
 entseztlich.
 entzwei.
 Enzyklopädie u. Enzyklopädie.
 Epaulett das u. Epaulette die, Epauletten.
 Ephorus.
 Epidemie.
 Epigramm.
 Epilepsie; epileptisch.
 Episkopat der.
 Episode.
 Epistel.
 Epitheton.
 Epoche.
 Epos; episch.
 Eppich.
 Equipage; equipieren.

erbosen; erboft.
 Erbsen; Erbsenstroh u. Erbsstroh.
 Ereignis.
 ergiebig.
 ergößen.
 Erkenntnis.
 Erker.
 erkiesen; erkiesste, erkies; erkor, erkoren.
 erklecklich.
 Erlaß, Erlasse.
 erläutern.
 Ernte.
 erquicken.
 erschrecken; erschrak, erschprießlich. [schrecken.
 erst; fürs erste; am, zum ersten; der erste beste; der Erste, z. B.
 erwägen. [der Klasse.
 erwähnen.
 erwidern; Erwiderung.
 Esche.
 Eskadron.
 Eskorte.
 Espe; Espenlaub.
 essen; du issest u. ißt, du aßest; eßbar.
 Essenz.
 Essig.
 Estrich.
 etablieren; Etablissem.
 Etage. [ment.
 Ethik; ethisch.
 Ethnographie.
 Etifette.
 etliche, etliches.
 Etui.
 etwas anderes, Gutes.
 Etymologie.
 Euphemismus.
 Euter das.
 Evangelium.
 Eventualität; eventuell.
 exact.
 Examen.

Exelusion.
 Exempel; Exemplar.
 exerczieren (exercieren).
 Exil.
 Existenz.
 exotisch.
 Expedition.
 Experiment.
 Exponent.
 expreß.
 Extrakt.
 Extrem.
 Exzellenz (Excellenz).
 exzentrisch (excentrisch).
 Exzerpt (Excerpt).
 Exzeß (Excess).

F.

Fabrik; Fabrikant; fabriczieren (-cieren).
 Fach; Fächer, fächeln.
 Facit u. Fazit das.
 Facon u. Fasson.
 Faden; fädeln.
 Fagott.
 fähig; Fähigkeit.
 fahl.
 fahnden.
 Fahne; Fahnenjunker, Fähnrich.
 fahren; Fähre, Fahrt, Fährte, Fuhre; fahr-
 Faktor. [lässig.
 Factum; factisch.
 Fakultät.
 fallieren; Fallit.
 fällig.
 falls; allenfalls, jedenfalls usw.; besten, schlimmsten Fall(e)s u. besten-, schlimmstenfalls.
 Falte; falten, faltig.
 Falz; falzen.
 Familie.
 fangen; fingst, fing.

- Farnkraut.
 Färre [junger Stier].
 Färse [junge Kuh].
 Fasan; Fasanerie.
 Fashine.
 faseln; Faselei, faselig.
 Faß, Fässer.
 Fassade (Facade).
 fassen; du fassst u. faßt.
 Fasson u. Façon.
 Fastnacht; Fasttag.
 faul; Fäulnis, faulenzten.
 Faust; Fäustel das
 [Hammer der Berg-
 leute].
 Fauteuil, Fauteuils.
 Faren.
 Fazit u. Facit das.
 Fehser [Schößling].
 fechten; fichtst, sicht.
 Fee.
 Fehde; befehlen.
 fehl; fehlgeh(e)n, -schie-
 ßen, -treten, er trat
 fehl; ohne Fehl.
 feilhalten; er hält feil.
 feind sein, werden.
 feist.
 Feld; feldein und feld-
 aus, quersfeldein; Feld-
 scher(er); Feldwebel.
 Feme; Femgericht.
 Ferge [Fährmann].
 Ferse [am Fuß].
 fertig; eifertig, fried-
 feste; Festung. [fertig].
 Feuilletton.
 Fer; Bergfer.
 Fiasko.
 Fibel.
 Fiber die [Faser].
 fidel [lustig].
 Fieber das; fieberkrank.
 Fiedel; fiebeln.
 Figur; figürlich.
 Fiktion [Erdichtung].
 Filter; filtrieren.
 Filz.
 Finanzen; finanziell.
 finden; findig, Find-
 ling; Fund.
 fingieren [zu Fiktion].
 Finsternis.
 Firtlesanz.
 Firn der.
 Firnis; firnissen; du fir-
 nissest u. firnist; gefir-
 nist [des Daches]. [nist].
 Firtus; firtalisch.
 Fittich.
 fix; Fixstern; fixieren.
 Flachs; flächsen, fläch-
 fladern. [lern].
 Fladen.
 Flagge; flaggen.
 flämisch.
 Flanell.
 Flanke; flankieren.
 Flaum; Flaumfeder,
 flaumweich.
 Flaus u. Flausch.
 Flechse [Sehne].
 flechten; flichtst, flicht.
 Fledermaus.
 Flegel; Dreschflegel.
 flehen; flehentlich.
 flektieren; Flexion.
 Flieder.
 Fliese die [Steinplatte].
 Fließ das [Wach].
 fließen.
 Fließpapier.
 flink.
 Flitterstaat.
 Flode; flodig.
 Floh.
 Flor.
 Florett.
 Floskel.
 Flosse die.
 Fluß das u. der; flößen.
 Flöte.
 Flotte; Flottille.
 Flöz; Flözgebirge.
 Fluch; fluchen.
 Flucht; flüchtig.
 Flug; flugs; flügge.
 Flur der u. die; Haus-
 flur.
 Flur die; Feldflur.
 Fluß, Flüsse; flüssig.
 flüstern; Geflüster.
 Flut; fluten.
 Fohlen u. Füllen.
 Föhnwind.
 Föhre [Kiefer].
 Folge; in der Folge;
 Folgeleihen; in Folge,
 zufolge, in Folge dessen,
 demzufolge.
 folgendes; im folgenden;
 folgendermaßen.
 Folio.
 Folter.
 Fond [Hintergrund].
 Fonds der [Geldvorrat].
 Fontäne.
 fordern.
 fördern; Beförderung.
 Fort das.
 fortan; in einem fort.
 Fossil das, Fossilien.
 Fracht.
 fragen; fragst, fragte;
 in Frage kommen.
 Fragment.
 Fraktur.
 Franse.
 frei; im Freien.
 Freischar; Freischarler.
 Frequenz.
 Fresko, Fresken.
 fressen; du frisstst u.
 frißt; du fragest.
 Frevel; freventlich.
 Friedhof; einfriedigen
 Fries der. [[einhegen].
 Frieseln die.
 Frikassee.
 frisieren; Friseur, Frisur.
 frivol; Frivolität.

fröhlich; frohlocken.
 Fron die; Frondienst,
 Fronfeste, Fronleich-
 nam; fronen, frönen.
 Front.
 frühestens; zum, mit
 dem frühesten; in
 der Frühe.
 Frühling; Frühstück.
 Fuder.
 Fug; mit Fug und
 Recht; fügen, füg-
 lich, gefügig.
 fühlen; Fühlung, fühl-
 füllen; Füllsel. [los.
 Füllen u. Fohlen.
 Fundament.
 fünfzehn, fünfzig (funf-
 zehn, funfzig).
 Funktion.
 fürbaß.
 Furier (Fourier).
 fürtlieb u. vorlieb.
 Furnier (Fournier);
 Furnitur.
 Fürst; Fürstentum.
 Furt.
 Fürwitz u. Vorwitz.
 Fuß, Füße; fußen; zu
 Fuß(e) geh(e)n; fuß-
 hoch; Fußstapfe u.
 Fußstiler. [Fußstapfe.
 Futteral.

G.

gaffen.
 Gage die.
 gähnen.
 Gala; galant.
 Galeere.
 Galerie.
 Galgen.
 Galopp.
 Galosche u. Kalosche.
 galvanisch.
 Gamasche u. Kamasche.
 gang u. gäng und gäbe.

gänglich; Gängelband.
 Gans; Gänserich.
 ganz; im ganzen, im
 großen ganzen; ein
 Ganzes; gänzlich.
 gar; ganz und gar;
 Garfüche.
 Garantie; garantieren.
 Garbe; Garbist.
 Garderobe.
 Gardine.
 gären; gor u. garte.
 Garnison.
 Garnitur.
 garstig.
 Gas das, Gase.
 Gasse, Gäßchen.
 Gastmahl; Gastwirt.
 Gaze die.
 Gazelle.
 gebaren; Gebärde.
 gebären; gebiert, ge-
 bar, geboren.
 Gebäude.
 geben; gibst, gibt, gib
 (§ 17, 1 Ann.).
 gebieten; Gebot.
 Gebirge.
 Gebiß.
 Gebrechen das.
 Gebühr; gebührend.
 Geburt; gebürtig.
 Ged.
 Gedeck.
 gedeihen; gediehst, ge-
 diehen; gedeihlich.
 Geest die.
 Gefahr; gefährden.
 Gefährt das.
 Gefährte der.
 Gefäß, Gefäße.
 geflissentlich.
 Gehalt der u. das [Be-
 soldung].
 Gehalt der [Inhalt,
 Gehege. [Wert].
 geheim, insgeheim.

geh(e)n; gingst, ging.
 geheuer.
 Gehilfe u. Gehülfe.
 Gehöst.
 Geißel der [Würge].
 Geiß die; Geißblatt.
 Geißel die [Peitsche].
 Geiz; geizig.
 Gelände.
 Geländer.
 Gelee das.
 gelegentlich.
 Geleise, Gleis; ent-
 gleisen.
 gellen; es gelst.
 gelten; gelt?
 Gelübde.
 gemächlich.
 Gemahl, Gemahlin.
 Gemälde.
 gemäß; demgemäß,
 zeitgemäß.
 Gemein(b)e.
 Gemse; Gemsbock.
 Gemüt; gemüthlich.
 Gendarm, Gendar-
 men; Gendarmerie.
 Genealogie.
 genehmigen.
 General.
 generell; generös.
 Genetiv u. Genitiv.
 Genie, Genies; genial.
 genießen. [nossen.
 genießen; genoß, ge-
 Genosse u. Genosß.
 Genrebild.
 genug; Genüge.
 Genus das, Genera.
 Genuß der, Genüsse.
 Geographie, =metrie.
 Ger der [Wurfspieß].
 gerade; fünf gerade sein
 lassen; geradezu, ge-
 Gerät. [radeswegs.
 geraten; es gerät, geriet;
 aufß Geratwohl.

gerben; Gerber.
Gerhard; Gertrud.
gering; nicht im geringsten.
Gerte; Reitgerte.
geruhen.
gesamt; Gesamtheit.
Gesandter; Gesandtschaft.
Geschäft. [schaft.
geschehen; es geschieht, geschah; Geschichte.
gescheit.
Geschmeide.
Geschmeiß.
Geschwader.
geschwind.
Geschwulst.
Geschwür.
Gesims.
Gesinde; Gesindel.
Gespan der [Gefährte].
Gespann das.
Gespinst.
Gespinst.
Gestade.
Gestalt; bergestalt.
Geständnis.
Gestänge das.
Geste, Gestein; gestirnt.
gestern; gestrig. [ieren.
Gestrüpp.
Getränk.
Getreide.
Gevatter.
gewahr werden.
Gewähr die; gewähren.
Gewahrsam.
Gewährsmann.
Gewand; Gewandhaus.
gewandt; Gewandtheit.
gewärtig.
Gewehr das.
Geweih.
Gewinn; Gewinnst.
gewiß; Gewißheit.
gewöhnlich; gewöhnlich, Gewohnheit.

Gewürz.
Siebel.
Gier; gierig.
gießen; goß, gegossen;
Gießer, Guß.
Gilde; Schützengilde.
Gips.
Giraffe.
Girlande (Guirlande).
Gischt.
Gitarre (Guitarre).
Glacéhandschuh.
Glacis das.
Glas, Gläser.
gleich und gleich; des-,
meines-, ohnegleichen;
gleichmaßen, =weise; gleichwohl.
gleichschent(e)lig, =winke(e)lig.
Gleisner; gleisnerisch.
gleißen [glänzen].
gleiten; glitt, geglitten.
Gletscher.
Gliedermaßen; gliedweise.
Glimmer.
glimpflich.
Globus, Globusse u. Globen.
Glorie; glorreich.
glühen; Glut.
Gneis.
Göpel der.
Gosse.
Gote; gotisch.
gottlob!, Gott sei Dank!
Gouverneur; Gouvernante.
Grabmal; Grabtheit.
Grab; hochgradig.
Gras, Gräfin.
Gram; grämen; gram.
Gramm das. [lein.
Grammatik.
Gran der u. das [Gewicht]; Granate.
Granit.

Gras; grasig.
grassieren.
gräßlich.
Grat; Rückgrat.
Gräte; Fischgräte.
gratulieren.
grau; gräulich.
Graus; grausen, grauig.
Graveur.
Grazie; grazios.
Greis, Greisin.
Grenadier.
Grenze; begrenzt.
Grette, Gretchen.
Greuel; greulich.
Griesgram; griesgräblich.
Grieß der. [mig.
Grimasse.
Grimm; grimmig.
grob; Grobian.
Gros das [zwölf Dutzend].
groß, am größten;
groß und klein; im
großen; größtenteils.
Grotte.
Grum(me)t.
grün; im Grünen;
Grünspan.
Grund; zu Grunde, zu
grunde u. zugrunde
geh(e)n, legen, richten.
grunzen.
Gruppe; gruppieren.
Grus [Schutt]; Kohlen-
grus.
gruseln.
Gruß; grüßen.
guden; Guckkasten.
Guillotinen.
gültig.
Gummi.
Gunst; zu Gunsten, zu
gunsten u. zugunsten.
Günter u. Günter.
Guß, Güsse.
Gußst.

gut; zu gute u. zugute
halten, kommen; in
Güte; Gutes und
Böses; guthießen.
Guttapercha.
Gymnasium; Gym-
nastik.

G.

Saar, Härchen; haarig,
hären; behaart.
Haber u. Hafer.
Habit.
Hade die [Werkzeug].
Haden der u. Hade die
[am Fuß].
Häckerling.
Häcksel.
Hafen, Häfen.
Hafer u. Haber.
Haff.
Hast.
Hag; Hagebutte u.
Hambutte; Hage-
buche, hagebüchen.
Häher.
Hahn; Hahn(en)schrei.
Hai, Haifisch.
Hain.
Hafen; häfeln.
=halben; meinethalben,
eurethalben usw.;
allenthalben.
=halber; beispiehs-, krank-
heits-, ehrenhalber.
halbpart.
Hälfte.
hallo!
halsstarrig.
halten; hältst, hielt.
Halunke.
Hambutte u. Hage-
hämissh. [butte].
Hämorrhoiden.
Hamster.
Hand; zur Hand sein, zu
Handen u. zu Hän-

den; überhand, vor-
derhand; ab-, vor-,
zuhanden; allerhand,
kurzer Hand u. kurzer-
hand; handhaben;
aus-, be-, einhändigen.
hängen; hingst, hing.
hängen; hängtest.
Hans; hänseln.
Hantel der [Turngerät].
hantieren; Hantierung.
hapern.
Harke.
Harlekin.
Harmonie.
Harnisch.
Harpune.
hartnäckig.
Harz; harzig.
Hasard- u. Hazardspiel.
Hase, Häschen.
Haspe; haspeln.
hassen; du hassst u.
hast; Haß, häßlich;
Hast; hastig. [gehässig].
hast [von haben].
hätscheln.
Haupt, Häupter; zu
Häupten; Häuptling.
Haus; zu, von, nach
Hause; haushalten, er
hält haus; hausieren;
Hausrat, Hausgerät;
häuslich.
Hazard- u. Hasardspiel.
Hebel.
Hechel.
Hechse [Kniebug].
Hecke.
Hederich.
Hedwig.
Heer; Heerbann, Heer-
Heft. [straße].
hegen; Heger, Gehege.
Hehl; kein Hehl machen;
verhehlen; Fehler.

hehr [heilig, erhaben].
Heide der; Heidenvolk.
Heide die; Heideland.
heißel, heißig.
heilen; Heiland; heilig.
Heiligtum.
Heimat; Heimweh.
Heirat.
heiser.
heiß, am heißesten.
heizen; hieß, geheizt.
heizen.
Hektar; Hektoliter.
Helene.
Hellebarde; Hellebardier.
Hellene [Griechen].
Hemd(e).
Hemisphäre.
hemmen; Hemmnis.
henken; Henkel, Henker.
Henne.
her; herwärts, herab,
Herauch. [herein].
Herberge.
Herbst.
Herd.
Herde.
Hering.
Hermann.
Hermelin.
hermetisch.
Herold.
herr; herrlich; herr-
schen; du herrsch(e)st;
Herrschaft.
Herz; herzig, herzlich.
Herzog.
heterogen.
Hen; Heuschaber.
heucheln; Heuchler.
Heuer die; heuern.
heulen; Heul.
heute; heutig; heut-
Heze. [zutage].
hierauf; hierher.
Hieroglyphen.
Hifthorn.

Hilfe u. Hülfe.

Himbeere.

hin; hinaus, hinein.

Hindin [Hirschkuh].

hinsichtlich, in Hinsicht.

Hippodrom [Pferde-

Hirse. [rennbahn].

hissen [die Flagge]; du

hissest u. hilst.

Historie; historisch.

Hoboe u. Oboe; Hoboist

u. Oboist.

hoch und niedrig; aufs

höchste, höchstens; Hö-

höder [Buckel]. [he.

Hof; höfisch, höflich.

Hoffart; hoffärtig.

hoffentlich.

Hoheit.

Hohepriester.

hohl; Höhle, höhlen.

hohn; höhnen; hohn-

lachen.

Höler [Händler], Höle-

hold; holdselig. [rin.

holen; abholen.

holla!

Hölle; höllisch.

holpern; holp(e)rig.

Holunder.

Homöopath.

honett.

Honig.

Honoratioren die.

Horizont.

Hornis u. Hornisse.

Horoskop.

Hospital; Hospiz.

Hotel.

hübsch.

Hüste.

Hügel; hüg(e)lig.

Huhn, Hühner.

Hülfe u. Hilfe.

hüllen; Hülle, Hülse.

Hüne; Hünengrab.

hüpfen.

Hürde.

hurra!

Husar.

Hut der.

Hut die [Schutz].

Hyäne.

Hyazinthe (Hyacinthe).

Hydra.

Hygiene.

Hymne.

Hyperbel.

Hypochondrie.

Hypotenuse.

Hypothek.

Hypothese.

§ (i).

ideal; das Ideal; Idee-

bee; ideell. [Ismus.

identisch.

Idiot.

Idyll das, Idylle die.

Igel.

ignorieren; Ignorant.

Illumination.

Illustration.

Iltis, Iltisse.

imaginär.

Imbiß.

Imperativ.

Imperfekt(um) (Imper-

impertinenz. [sectum).

impfen.

inbrünstig.

indes, indessen.

indilativ.

Individuum, Indivi-

duen; individuell.

Industrie; industriell.

infallibel.

Infanterie.

insizieren (insizieren).

Ingenieur.

Ingrediens das; In-

gredientien u. In-

gredientien (§ 26,

Zugwer.

[2b).

Inhalt; inhalts.

inognito.

insequent; Inkonse-

inorrett. [quenz.

Inland; Insaße.

Inlett das.

inmitten.

Innung.

Inquisition.

insbesondere; insonder-

Insekt. [heit.

insgeheim; insgesamt.

insosern, insoweit.

Inspekteur; Inspektor.

inspizieren (inspicieren).

Instanz.

Instinkt.

Institut.

Instruktion.

Instrument.

Integral.

Intellekt; intellektuell.

Intendant.

Interdikt.

Interesse; interessant.

Interjektion.

Interpunktion.

Intervall.

intim.

intolerant; Intoleranz.

intrigant; Intrige (In-

trigue); intrigieren

(intriguieren).

Invalide.

Inventar; Inventur.

inwendig.

inwiefern, inwieweit.

irden; irdisch.

irrational.

irregulär.

Irrtum; irrümlich.

Isgrim.

Islam u. Islam.

isolieren.

Israelit u. Israelit.

Isthmus.

Italiener; italienisch.

3 W.

jach, jäh(e).
 Jacht [Schiff].
 Jagd; jagdbar.
 jählings.
 jahraus, jahrein; jahre-
 lang; jährlich, jährlich;
 Jakob. [Jahrzehnt].
 Jalousie.
 Janhagel.
 Januar, Jänner.
 jäten.
 Jauche.
 jedermann; jederzeit;
 jedesmal; jeglich.
 jemand; jemand anders,
 jemand Fremdes.
 jenseit(s).
 jetzt, jetzt; jetztig.
 Jockei (Jockey).
 Jod das.
 johlen.
 Joppe die.
 Journal.
 jovial.
 Jubel; jubeln; Jubi-
 läum; jubilieren.
 Juli.
 jung und alt; jüngst.
 Jungfer.
 Juni.
 Jury.
 Justiz.
 Jute die.
 Juwel; Juwelier.

A, vgl. auch C.

Kabale.
 Kabel das.
 Kabelaun der.
 Kabine; Kabinett.
 Kabriolett.
 Kadett.
 Kaffee der.
 Käfig.

kahl.
 kahmig [schimmelig].
 Kahn; Kohnfahrt.
 Kai u. Quai der [Ufer,
 Uferstraße].
 Kaiser.
 Kajüte (Kajüte).
 Kaktus, Kakteen.
 Kalender.
 Kalesche.
 Kalkfaktor.
 Kaliber.
 Kalif.
 kalkulieren; Kalkulator.
 Kalligraphie.
 Kalosche u. Galosche.
 Kamassche u. Gamasche.
 Kamee.
 Kamel (Kameel).
 Kamelott.
 Kamerad.
 Kamille.
 Kamin.
 Kamisol.
 Kamm; Kammrad.
 Kammacher u. Kamm-
 macher (§ 14 Ann.).
 Kammerrat [Titel].
 Kampagne u. Cam-
 pagne.
 Kämpfe. [pagne].
 Kampf; Kämpfer.
 Kämpfer.
 Kanal, Kanäle.
 Kanapee.
 Kandidat.
 Kanevas.
 Kaninchen.
 kannelieren.
 Kannibale.
 Kanon; kanonisch.
 Kanone; Kanonier.
 Kanton, Kantone.
 Kantor, Kantoren.
 Kantschu.
 Kanzel.
 Kanzlei; Kanzler.
 Kap das.

Kapann.
 Kapelle.
 Kaper; Kapern.
 Kapital; Kapitel; Ka-
 pitäl u. Kapitell [an
 der Säule]; Kapitol;
 kapitulieren, Kapi-
 tulation.
 Kapitän.
 Kaplan.
 Kappzaun.
 Kapsel.
 Kapuze; Kapuziner.
 Karabiner.
 Karaffe.
 Karat; karätig.
 Karawane.
 Karbonade.
 Kardätsche [Wollkamm].
 Kardinal.
 Karfreitag; Karwoche.
 Karikatur; karikieren.
 Karl.
 Karmesin, Karmin.
 Karnebal.
 Karoline.
 Karosse.
 Karre die u. Karrender;
 karren; Kärner.
 Karree, Karrees u.
 Carré, Carrés.
 Karriere u. Carriere.
 Kartätsche [Geschoss].
 Kartause; Kartäuser.
 Karte.
 Kartell.
 Kartoffel.
 Karton; kartonieren.
 Karussell.
 Karzer (Carcer).
 Käse.
 Kasematte.
 Kaserne.
 Kasimir.
 Kasino.
 Kaskade.
 Kaspar.

Kasse; Kassette; Kas-
 Kasserolle. [Her(er).
 Kastagnette u. Castag-
 Kastanie. [nette.
 Kaste die.
 kasteien.
 Kastell; Kastellan.
 Kasus (Casus).
 Katakombe.
 Katalog.
 Katarakt.
 Katarrh; katarrhalisch.
 Kataster.
 Katastrophe.
 Katechet; Katechismus.
 Kategorie; kategorisch.
 Katharina.
 Katheder.
 Kathedrale.
 Kathete.
 Katholik; katholisch; Ka-
 katum. [tholizismus.
 kauderwelsch.
 Kauffahrteischiff (Kauf-
 farteischiff, vgl. Hof-
 Kaution. [fart).
 Kautschuk.
 Kavaler; Kavallerie;
 Kabiar. [Kavallerist.
 Kehle.
 lehren; Kehricht.
 Keiler [Eber].
 Keller; Kellner.
 kenntlich; Kenntnis.
 kintern.
 Keschel.
 keuchen; Keuchhusten.
 Keule.
 keusch.
 Kiebitz.
 Kiefer der.
 Kiefer die [Baum].
 Kiel; kielholen.
 Kieme.
 Kien; Kienspan.
 Kies; Kiesel.
 kiesen f. erkiesen.

Kilogramm, =meter.
 Kirmes u. Kirmesß,
 Kirmesse.
 Kissen; Kopfkissen.
 Kiste, Kistchen.
 kig(e)lig.
 Klabbe.
 Klaffen; Kläffer.
 Klaps.
 klar; im klaren sein,
 ins klare kommen.
 Klara, Klärchen.
 Klarinette.
 Klasse; Klassiker, Klas-
 sisch; klassifizieren.
 Klausel; Klausner.
 Klausel; verklusulie-
 klavier. [ren.
 Klebs; Klebsen.
 Klee.
 Klei; Kleiboden.
 Kleid; kleidsam.
 Kleie.
 klein; von klein auf;
 im kleinen, bis ins
 kleinste.
 Kleinod, Kleinode u.
 Kleinodien.
 Klempner.
 Klerus; Kleriker; Kleri-
 kal, Klerisei.
 Klima; klimatisch.
 Klinik; klinisch.
 Klistier (Klystier).
 Kloake.
 Klops.
 Klotz, Klöße.
 Kloster.
 Klub.
 Knäuel.
 Knicks; knicksen.
 Knie; knie(e)n.
 knirschen; du knirsch(e)st.
 Knoblauch.
 Knorpel; knorp(e)lig.
 Knospe, Knöspchen.
 Knüppel.

Knüttel; Knüttelverse.
 Ko=, Kol=, Kom=, Kon=,
 Kor= in zusammen-
 gesetzten Fremdwör-
 tern (§ 26, 2a), z. B.
 Koeffizient, koor-
 diniert, Kosinus;
 Kolleg, Kollege,
 Kollegium, Kollekte,
 Kollekteur, Kollision,
 Kolportage, Kolpor-
 teur, kolportieren;
 Kombination,
 Kommandant, Kom-
 mandeur, Komman-
 do, Kommerz, Kom-
 missar, Kommission,
 Kommune, Kompa-
 rativ, kompetent,
 Komplement [Er-
 gänzung], komplett,
 Komplex, Komplim-
 ent [Gruß], Kom-
 plott, komponieren,
 Kompott, Kompreßse,
 Kompromiß;
 Kondition, Kon-
 ditor, Kondukteur,
 Konfett, Konferenz,
 Konfession, Konfir-
 mation, konfisizieren
 u. konfiszieren, Kon-
 flikt, konfus, Kon-
 fusion, kongruent,
 Kongruenz, Kon-
 jugation, Konjunk-
 tion, Konjunktio,
 kontav, konkret, Kon-
 kurrent, Konkurrenz,
 Konkurs, Kon-
 nexion, Konsens, kon-
 sequent, Konsequenz,
 Konserve, Kon-
 sistorium, Konsole,
 Konsonant, Kon-
 forte, Konstitution,
 Konstruktion, Kon-

- ful, Konsum, Kon-
 tinent, Kontrakt,
 Kontrast, Kontrolle,
 Kontrolleur, Kon-
 vent, Konversation,
 konver, konzentrisch,
 Konzept, Konzert,
 Konzeption, Konzil;
 Korporation, kor-
 rekt, Korrektur, kor-
 rigieren, Korrespon-
 denz, korrespondie-
 ren.
 Kobalt [Mineral]. [ren].
 Koben u. Kofen.
 Kobold [Berggeist].
 Köcher.
 Köder; ködern.
 Kodex u. Codex.
 Kofen u. Koben.
 Kognak u. Cognac.
 Kohl; Kohltrabi.
 Kohle; Köhler.
 Kofe die.
 Kofarbe.
 kofett; kofettieren.
 Kofon, Kofons u.
 Cocoon, Cocons.
 Kofosnuß.
 Kofs u. Coals.
 Kofibri.
 Kofik.
 Koflett.
 Kofon; Semikolon.
 Kofonie; Kofonift.
 Kofonne; Kofonnade.
 Kofolß; kofoffal.
 Komet.
 Kofomfort (Comfort).
 Kofomifer; kofmifch.
 Kofomitee u. Comit .
 Komma.
 Kommiß u. Commis.
 Kommißbrot.
 Kommode.
 Kom odie; Kom odiant.
 Kompagnon u. Com-
 pagnon.
 Kompanie u. Kompag-
 nie (§ 26, 2 a)
 (Compagnie).
 Kompaß, Kompaffe.
 Kontur.
 Konchylic.
 konifch [kegelf rmig].
 Konrad.
 Konto, Kontos u. Con-
 to, Conti.
 Kontor u. Comptoir.
 Kontur [Umriß], Kon-
 topf ber. [turen].
 Kopie; kopieren.
 Koralle.
 Koran.
 Kornett.
 Korporal.
 Korps (§ 26, 2a)
 (Corps).
 korpulent; Korpulenz.
 Korridor.
 Korfett.
 Korvette.
 Koryph e der.
 Kofaf. [politifch].
 Kosmopolit; kosmo-
 kofat, Kofoff te.
 Koft m.
 Kot; kofig.
 Kofotelett.
 K ter [Hund].
 Kofthurn.
 Kofrabbe die [Krebs].
 kr chzen.
 kraft, z. B. meines Am-
 tes.
 Kr he; kr hen. [tes].
 Kraf el.
 Kram; Kr mer.
 Kram(me)tsvogel.
 Kram.
 Kranich.
 Kramz; kr nzen.
 Krater.
 Kraf feminge.
 Krawall.
 Krawatte.
 Kreatur.
 Krebs.
 kredenzen.
 Kredit.
 Kreis; kreifen; Kreifel.
 kreifchen; du kreifch(e)ft.
 Krempfe; krepfen.
 krepieren.
 Krepp.
 Kreffe.
 Kreuz; kreuz und quer.
 kriecken; krod, gekrodhen.
 kriegen [bekommen u.
 Krieg f hren].
 Kriminalift; kriminell.
 Kriife, Kriifis.
 Kriiftall (Kryftall).
 Kritis; kritifch.
 Krokobil.
 Kr te.
 Kr de.
 Krume, Kr mchen.
 Kruppe.
 Kr ppel.
 Krupphufften.
 Kruife.
 Kruzifix.
 Kubifmaß; kubifch.
 K chlein.
 Kuckuck.
 Kufe; K fer.
 Kugel; kug(e)lig.
 k hl.
 k hn.
 Kuliffe u. Cou liffe.
 Kulmination.
 Kult(us); kultivieren;
 Kum(me)t. [Kultur].
 Kumpan.
 Kundschaft.
 Kuno.
 Kunft; Kunftft ck.
 Kur; kurieren; Kur-
 haus.
 kurant u. courant.
 K r ß; K r ffier.
 Kuratel.

Kurbel.
Kürbis, Kürbisse.
küren; Kürturnen.
Kurfürst; Kurwürde.
Kurie.
Kurier, Kuriere.
kuriös.
Kurrende.
Kurrentschrift.
Kurs, Kurse; Kursus.
Kürschner.
Kurt.
Kurve.
kurz; in, seit, vor kurzem; aufs kürzeste; über kurz oder lang; den kürzeren ziehen; Kurzweil.
Kuß; küssen; du küssest u. küßt.
Küste; Meeresküste.
Küster; Küstos.
Kutsche.
Kutter.
Kubert, Kuberte u. Couvert, Couverts [Gedeck u. Brief=Kuz. [umschlag].

L.

Laboratorium.
Labsal.
Labyrinth.
Lachs, Lachse.
Lack; lackieren.
laden; läßt, lädt.
Lafette.
lahm; lähmen.
Lahn [Metallbraht].
Laib [Brot].
Laich; laichen.
Laie.
Lakai.
Lafe; Salzlake.
Laken; Bettlaken.
Lad; Ladgericht;
Landsknecht.

lang; seit langem, des längeren, zum längsten; tage-, jahrelang.
Lang(e)weile; langweil= längs [entlang]. [lig. längst [seit langer Zeit].
langwierig.
Lanze; Lanzette.
läppisch.
Lärche [Baum].
Lärm; lärmen.
Larve; entlarven.
laß; lässig.
lassen; du lässest u. läßt.
Last; lästig.
Lattich.
Lauch.
Lauge.
laut; läuten.
lauter; läutern.
Lava.
Lavenbel.
lavieren.
Lawine.
Lazarett.
Leben; mein Leben lang u. mein Lebelang; mein Lebtag; bei Lebzeiten; lebens= lang; Lebehoch.
lechzen.
ledig; lediglich.
Lee [Gegenteil von Luw]; leewärts.
leer; leeren.
Legat das [Vermächtnis].
Legende.
Region.
legitim; Legitimation.
Leh(e)n; belehnen.
Lehm.
lehnen; Lehne.
lehren; Lehrer; Ge=lehrter.
Leib; bei Leibesleben; bei Leibe u. beileibe nicht.

Leibung [an Fenstern und Türen].
Leichborn.
Leiche; Leichnam.
Leid; ein Leid(s) tun; zuleide.
leid sein, tun, werden.
leidig; leidlich.
Leier; leiern.
leihen; leihest, lieh; Leihhaus.
Leitauß [Kaufstrunk].
Leinwand; Linnen.
leiten; Geleit(e); Leiter.
Lektion; Lektüre.
Lenz.
Leopard.
Leopold.
Lerche [Vogel].
lesen; las.
legt; am, zum letzten; zu guter Letzt.
leugnen.
Leumund; verleumden.
Leutnant.
leutselig.
Levante.
Levit, Leviten.
Levfoie u. Levfoje.
Lexikon, Lexika.
liberal.
Lichtmeß u. Lichtmesse.
Lib; Augenlid.
Liebe; zuliebe.
Lied; Lieberbuch.
liederlich.
Lieferrn; Lieferrant.
Likör u. Liqueur.
Lilie.
Limnade.
Lindwurm.
Linie; lin(i)ieren; Lineal
links; von, nach links.
Linnen; Leinwand.
Lins.
Liqueur u. Likör.
Litanei.

Riter das (der).
 Literatur; literarisch.
 Lithographie.
 Liturgie.
 Lipe.
 Livree.
 Lizenziat (Licentiat).
 Lization (Licitation).
 Lob; löblich; lobhudeln.
 lodern.
 Logarithmus.
 Loge.
 Logik; logisch.
 Logis; logieren.
 Lohe; lohen; lichterloh.
 Lohgerber.
 Lohn; lohnen; löhnen.
 Lokal das.
 Lokomobile; Lokomo-
 torbeer. [tive.
 Lord.
 Lorgnette; Lorgnon.
 Los; lösen; Lösung.
 Lös; lösen; löslich.
 Löschen; du Lösch(e)st;
 erlöschen; das Licht
 erlischt.
 Lot; loten; Lotrecht,
 löten; =lötig.
 Lothar (Lotar).
 Lotse.
 Lotterbube; Lotterig.
 Lotterie.
 Loyal; Loyalität.
 Luchs.
 Lücke.
 Ludolf; Ludwig.
 Lug; lügen.
 Lugen [spähen]; Lufe.
 Luise.
 Lünse die [Nahsnagel].
 Lupe.
 Lust; lustern.
 Luv [Windseite des
 Luxus. [Schiffes].
 Lyceum u. Lyzeum.
 Lymphhe.

Lynch.
 Lyra; Lyrik; lyrisch.
 Lyzeum u. Lyceum.
M.
 Maat der. [roni die.
 Maccaroni u. Makka-
 Macht; mächtig.
 Magazin.
 Magd, Mägdlein.
 Magistrat.
 Magnet.
 mähen; Mäher; Mahd
 die, Mähder.
 Mahl; Mahlzeit.
 mahlen; Mühle.
 Mahlschaz (vgl. Ge-
 Mähne. [mahl].
 mahnen; Mahnung.
 Mähre [Pferd].
 Mai; die Maien.
 Maid [Mädchen].
 Mais.
 Maische; maischen; du
 maisch(e)st.
 Majestät; majestätisch.
 Major.
 Majoran u. Meiran.
 Majorat.
 majorenn.
 Makel; makellos; mä-
 keln. [roni die.
 Makkaroni u. Macca-
 Makler u. Mätler.
 Makulatur.
 Mal; Malstein, Merk-
 mal, Muttermal.
 Mal; das erste Mal u.
 das erstemal, zum
 zweiten Male u.
 zum zweitemal;
 ein anderes Mal u.
 ein andermal, meh-
 rere Male u. mehr-
 mals; zweimal, je-
 desmal, auf einmal,
 ein für allemal.

malen; gemalt; Maler.
 Malheur.
 maliziös.
 Malve.
 Malz.
 Mameluck.
 Mammut.
 man. [manchmal.
 manche; mancherlei;
 Mandel die.
 Manen die.
 Mangel; mangels.
 Manier; manierlich.
 mannigfach; mannig-
 faltig.
 Manöver; manövrieren.
 Mantchette.
 Mantel der.
 Manuskript.
 Mär(e), Märchen.
 Margarete, Grete.
 Margarine.
 Marine.
 Marketender.
 Markise [Sonnenbach].
 marobe; Marobeur.
 Maroquin.
 Marquis; Marquise.
 Marsch; marschieren.
 Marschall; Marstall.
 Martha.
 martialisch.
 Märtyrer.
 März.
 Marzipan.
 Maschine.
 Masern.
 Maske; Maskerade.
 Maskulinum u. Mas-
 culinum.
 Maß; mit Maßen; ohne,
 über die Maßen; der-
 maßen, gewisser-
 bekanntermaßen.
 Masse; massiv.
 Maßholder.
 massieren; Massage.

- Maßlieb.
 Mast der; Mastbaum.
 Mast die.
 Materie; Material; materiell.
 Mathematik.
 Mathilde (Matilde).
 Matrage.
 Matrose.
 Matthäus; Matthias.
 Maus, Mäuse.
 Maufe; maufern.
 Maut die [Zoll].
 Mechanik; mechanisch.
 modern.
 Medaille; Medaillon.
 Medizin.
 Meer.
 Meerrettich.
 Mehl; mehlig.
 mehr; mehrere.
 Meier; Meierhof.
 Meile; meilenweit.
 Meiler.
 Meineid.
 Meiran u. Majoran.
 Meise.
 Meißel der; meißeln.
 meist; meistens; die meisten, das meiste, am meisten.
 Melancholie.
 Melange.
 Melodie.
 Melone.
 Meltau (§ 18).
 Memoiren die.
 Menagerie.
 Mengsel.
 Menning.
 Menuett.
 Mergel der.
 Meridian.
 merken; Bemerk.
 Mesner [nicht zu Messe gehörig].
 Messe; Messbuch.
 messen; du missest u. mißt; du maßest.
 Messing.
 Nestige.
 Met.
 Metall.
 Metamorphose.
 Metapher; metapho-
 Metaphysik. [risch.
 Meteor das; Meteoro-
 Meter das (der). [logie.
 Methode.
 Mettwurst.
 Metzger. [lings.
 Meuchelmord; meuch-
 Meute; Meuterei.
 Nieder das. [druck].
 Miene [Gesichtsaus-
 Miete; mieten, Mieter.
 Migräne.
 Mikroskop.
 mild; milbtätig.
 Militär; militärisch.
 Milig.
 Milliarde; Millionär.
 Milz.
 Mime; Mimik.
 mindestens; zum, nicht
 im mindesten; das
 mindeste.
 Mine [unterirdischer
 Gang]; minieren.
 Mineral.
 Minister.
 minoren.
 Minuend.
 Minute.
 Minze; Pfefferminze.
 mischen; du misch(e)st.
 Mispel.
 miß-; mißbrauchen, miß-
 handeln; mißhellig,
 mißlich; Mißmut;
 Mißton usw.
 missen; du missest u.
 nicht.
 Missetat; Missetäter.
 Mission; Missionar u.
 Missionär.
 Miszelle u. Miszelle.
 Mittag; des Mittags;
 Mittags u. mittags.
 mittels u. mittelst.
 Mitternachts u. mitter-
 Mittfasten. [nachts.
 Mittwoch; Mittwochs.
 Möbel; möblieren.
 Mobiliar, Mobilien.
 Mode; modern.
 Modell; modellieren.
 modeln.
 Moder; moderig.
 mögen; mag, möchte,
 gemocht.
 möglich; sein möglich-
 fest, alles mögliche
 tun; möglichenfalls,
 möglicherweise.
 Mohammedaner.
 Mohn; Mohnblume.
 Mohr der; Mohrenland.
 Möhre; Möhrrübe.
 mokieren (moquieren).
 [Safendamm].
 Mole die u. Molo der
 Moment der [Augen-
 blick].
 Monarch; Monarchie.
 Monat.
 Mönch.
 Mond; mondsüchtig.
 Monolog.
 monoton.
 Montag; Montags.
 Monteur; montieren.
 Moor das; Moorland.
 Moos, Moose; bemooßt.
 Mops, Möpse.
 Moral.
 Morast.
 Morchel.
 Morgen der; des Mor-
 gens; Morgens u.
 morgens.

morgen [am folgenden
Morig. [Tage].
morsch.
Mörtel.
Mosais.
Moschee.
Most; Mostrich.
Motiv.
Möwe. [die.
Muff der u. Muff(e)
Mühe; mühen; müh-
sam, Mühsal, müh-
Mühme. [felig.
multiplizieren (=cieren);
Multiplikand.
Mund; mündlich.
Mündel; mündig.
municipal (municipal).
Münster das.
Münze [Geld].
Mürbe; Mürbbraten.
Müs; Gemüse.
Muse; Museum.
Muselmanen u. Musel-
männer.
musizieren (=cieren);
Musikant.
Muskat.
Muskel; muskulös.
Muskete; Musketier.
Müße; müßig.
Musselin.
müssen; du mußt,
mußttest.
Mut; mutig; zu Mute
u. zumute sein; mut-
mutieren. [maßen.
Myrrhe.
Myrte.
Mythik; mysteriös.
Mythe; Mythologie.

N.

Nabe [am Nabe].
nachaffen.
nachahmen.

Nachbar, Nachbarn.
Nachen.
nachgiebig.
Nachhut.
Nachlaß; Nachlässigkeit.
Nachmittag; des Nach-
mittags; Nachmittags
u. nachmittags.
nachsichtig.
Nacht; des Nachts;
Nachts u. nachts.
Nachteil; nachteilig.
Nachtigall.
Nachtrab.
nackend, nackt.
nagen; Nagetier.
nah(e); des näheren,
fürs nächste, von nah
und fern; nähern.
nähen; Naht, Näherin
u. Nähterin; Näh-
maschine.
nähren; Nahrung.
naiv; Naivität.
Name; namens [mit
N. u. im N.]; na-
mentlich.
nämlich; der nämliche.
Naphtha.
Narz; Narretei, narrißch,
der narrißch(e)ste.
Narzisse (Narcisse).
naschen; du nasch(e)st.
naseweis; Nashorn.
naß; Nässe.
Nation; national.
Natur; natürlich.
Nebel; neb(e)lig.
Nebenbuhler.
Necessaire.
Negation; negativ.
Neger.
Negligé.
nehmen; nimmst, nahm.
Nehrung [Randzunge].
Nektar.
nergeln u. nörgeln.

Nerv; nervig; nervös.
neu; aufs neue, von
neuem; etwas Neues.
Neutrum; neutral.
nicht; zu nichte u. zu-
nicht machen; mit
nichten u. mitnichten.
nichts; für, um nichts;
nichts anderes, nichts
Neues; nichtsdeslo-
weniger; das Nichts.
nieder; niedrig.
niedlich.
Niednagel.
niemand; niemand an-
ders, niemand Frem-
Niere. [des.
niesen; Nieswurz.
Nießbrauch; Nüßnießer.
Niete.
nieten; niet- und nagel-
nierend(s). [fest.
=nis, =nisse; Bildnis,
Nische. [Bildnisse usw.
Niveau; nivellieren.
Nix, Nixe.
Nomade.
Nominativ.
Nord; nordwärts.
nörgeln u. nergeln.
Norm; normal.
Nögel der u. das.
Not; in Not, in Nöten
sein; not sein, tun,
werden; von nöten
u. vonnöten sein;
notdürftig.
Notar; notariell.
Note; Notensystem.
nötig; nötigenfalls.
Notiz.
notwendig; notwendi-
Novelle. [gerweise.
November.
Novize.
Nuance.
Numero; numerieren.

Nummer.
 Nuß, Nüsse.
 Nüster.
 Nut die; Nuthobel.
 nuß(e), nütze; zu nuße u.
 zunuße machen; zu
 Nuß und Frommen;
 Nymnießer.
 Nymphy.

O.

Oase.
 Obacht; in Obacht.
 Obelisk.
 oberflächlich.
 Oberst, Obersten.
 Objekt; objektiv.
 Oblate.
 obligat; obligatorisch.
 Oboe u. Hoboe; Oboist
 Obrikeit. [u. Hoboist].
 obfcur.
 Obft.
 obwohl.
 Occident u. Oczident.
 Ochß u. Ochse.
 Oäer.
 Octroi u. Oltroi.
 öde; Einöde.
 Odem.
 offenbar; öffentlich.
 offiziell; offiziös.
 Offizier.
 oft; des öfter(e)n.
 Oheim u. Ohm.
 Ohm [Maß]; ohmweife.
 ohne; ohnedies; Ohn-
 Ohr; Ohrring. [macht].
 Ohr; Radelöhr.
 Okonom.
 Oktave.
 Oktober.
 Octroi u. Oetroi.
 okulieren.
 ökumenisch.
 Oczident u. Occident.

Öl; ölig.
 Olive.
 Omnibus, Omnibusse.
 Operation.
 Optik.
 Orakel.
 Orange.
 Orang-Utan.
 Orchester.
 ordentlich.
 Orber u. Ordre.
 ordinär.
 Ordonnanz.
 Organ das [Werkzeug].
 Orgel; Organist.
 Orient.
 Original; originell.
 Orkan der [Sturm].
 Ort, Orte, Orter; hö-
 heren Ort(e)s; aller-
 Orthodoxie. [orten].
 Orthographie.
 Ose.
 Oskar.
 Ouvertüre.
 oval.
 Ochoft das.
 Oryb; orydieren.
 Orygen.
 Ozean (Ocean).
 Ozon.

P.

Paar das, Pärchen; zu
 Paaren treiben; paar-
 weise; ein Paar
 Schuhe.
 ein paar [einige]; ein
 paar Leute; ein paar-
 Paß; packen. [mal].
 Pädagog; Pädagogif.
 Page.
 Pair.
 Paket.
 Paft, Patten.
 Palais, Palaft.
 Paletot.

Palette.
 Palisade.
 Pallafch.
 Pamphlet das.
 Paniel das.
 Panier.
 Pantheismus.
 Pantine; Pantoffel.
 Panzer.
 Papagei.
 Papier.
 Papft; päpstlich.
 Parabel.
 Parade.
 Paradies.
 Paragraph.
 parallel; Parallelo-
 Parafit. [gramm].
 Pardou der.
 Parenthese.
 Parfum u. Parfüm.
 Partat.
 Part.
 Partett das.
 Parlament; Parla-
 Parodie. [mentär].
 Parodie.
 Partei; parteiisch.
 Parterre das.
 Partie.
 Partikel.
 Partizip(ium) (Parti-
 Parzelle. [cipium]).
 Pasquill.
 Paß, Pässe.
 Passage; Passagier.
 Paffion.
 Paffiv(um).
 Paftell.
 Paftete.
 Paftor, Paftoren.
 Pate, Taufpate.
 Patent; patentieren.
 Pathos das; pathetisch.
 Patient.
 Patriarch.
 Patriot; patriotisch.

- Patrizier (Patricier).
 Patrone.
 Patrouille.
 Pausbaden.
 Pauschquantum u.
 Pauschquantum.
 Pause; pausieren.
 pausen u. kaufen [durch-
 zeichnen]; Paus= u.
 Pavian. [Pauspapier.
 Pavillon.
 Pedant; pedantisch.
 Pedell.
 Pelz.
 Pennal.
 Pension; Pensionär;
 pensionieren.
 Pensum, Pensa u. Pen-
 perennierend. [sen.
 Perfekt(um) (Perfec=
 Pergament. [tum).
 Periscope.
 Periode.
 Peripatetiker.
 Peripherie.
 permanent.
 Perpendikel.
 perplex.
 Persiflage.
 Person; persönlich.
 Perspektive.
 Perücke.
 Pestilenz.
 Peterfilie.
 Petition.
 Petroleum.
 Petschaft.
 Pfad.
 Pfahl; pfählen.
 Pfalz; Pfalzgraf.
 Pfand.
 Pfanne; Pfannkuchen.
 Pfarre; Pfarrer.
 Pfau.
 Pfeffer; Pfefferminze.
 pfeifen; Pfiff, pffiffig.
 Pfeil; Pfeiler.
- Pfennig.
 Pferch; einpferchen.
 Pferd.
 Pfingsten.
 Pfirsich.
 Pflanze.
 Pflaster.
 Pflaume.
 Pflege.
 Pflicht; pflichtig; pflicht-
 widrig; Pflichtteil.
 Pfloß.
 pflücken.
 pflügen; Pflugschar.
 Pforte; Pfortner.
 Pfofen der.
 Pfriem der.
 Pfropf(en); Pfropfreis.
 Pfünde.
 Pfuhl der.
 Pfühl der u. das.
 Pfund; sechspfündig.
 pfuschen; du pfusch(e)st;
 Pfüte. [Pfuscher.
 Phänomen das.
 Phantasie; Phantast.
 Pharisäer.
 Pharmaceut u. Phar=
 Philanthrop. [maceut.
 Philipp.
 Philister.
 Philosoph.
 Phlegma; phlegmatisch.
 Phosphor.
 Photographie.
 Phrase [Redensart].
 Physik; physisch.
 Pianoforte.
 Pide [Spizhade].
 Pidelhaube.
 Piek(e)nick.
 Diebstal.
 pilant; pifiert.
 Pike [Spieß].
 Pilgrim, Pilgrime.
 Pilz.
 Pinie.
- Pinsel.
 Pionier.
 pirschen u. birschen; du
 pirsch(e)st u. birsch(e)st.
 Pistole.
 Plafond.
 Plaid der u. das.
 Plakat.
 Plan, Pläne.
 Plane; die Planwagen.
 Planet.
 Planimetrie.
 plänteln; Pläntler.
 Plantage.
 plärren; Geplärr.
 Plastik; plastisch.
 Plateau.
 Platin.
 plätten; Plätteisen.
 Plattform.
 Plas greifen, machen,
 Plombe. [nehmen.
 plöschlich.
 Plural(is).
 Plüsch.
 Plusquamperfekt(um)
 (Plusquamperfec=
 Böbel. [tum).
 Poesie; Poet, Poetik;
 Potal. [poetisch.
 pöten; Pötelfleisch.
 Pol; Polarmee.
 Police [Versicherungs=
 schein].
 Polier; Mauerpolier.
 polieren; Politur.
 Poliklinik.
 Politik; politisch.
 Polizei; Polizist.
 Polyp.
 Polytechnium.
 Pomade.
 Pomeranze.
 Pomp; pompös.
 Ponton der.
 Pony, Pons u. Ponies.
 populär; Popularität.

- Pore die; porös.
 Porree der [Lauch].
 Portemonnaie.
 Portepée.
 Portier.
 Portion.
 Porträt, Porträte u.
 Portrait, Portraits.
 Porzellan.
 Posamentier.
 positif.
 Pösse die.
 Pöffen der; possierlich.
 Posillon u. Postillon.
 postnumerando.
 Potentat.
 Potenz.
 Potpourri.
 Pottasche; Pottfisch.
 poktausend!
 Präcedens u. Präcedens
 das; Präcedenzfall u.
 Präcedenzfall.
 Präcision u. Präzision.
 Prädikat; prädicativ.
 Präsekt.
 prägen; Prägstoch.
 prahlen; Prahlerei.
 Prahm der.
 praktisch; praktizieren,
 Praxis.
 Prälat.
 Prämie.
 prangen; Gepränge.
 Pranke u. Branke.
 pränumerando.
 Präparand; präparie=
 Präposition. [ren.
 Präsens.
 präsentieren.
 Präsenzliste.
 Präsident.
 prassen; du prassest u.
 praßt; Prasser.
 präventiös.
 Präteritum.
 Präcedens u. Präcedens
 das; Präcedenzfall u.
 Präcedenzfall.
 Präzision u. Präzision.
 Preis; preisen; pries.
 Preisel-u. Preiselbeere.
 preisgeben; ergab preis.
 Presbyter. [preßt.
 pressen; du pressest u.
 Brezel u. Brezel.
 Priester.
 Primel.
 Primzahl.
 Prinz, Prinzessin.
 Prinzip; prinzipiell.
 Prinzipal.
 Priße.
 Prisma, Prismen.
 Britsche u. Britsche.
 privat; privatim.
 Privileg, Privilegien.
 Probe; probieren.
 Problem; problematisch.
 Produkt; produzieren
 (=cieren); Produzent
 (=cent).
 Professor.
 Profil.
 Profit.
 Prosoß u. Prosoß.
 Programm.
 Projekt.
 Prokurist.
 Prolog.
 Promenade.
 prompt.
 Propädeutik; propä=
 deutisch.
 Prophet; prophezeien.
 Proportion.
 Propst, Pröpste.
 Prosa; prosaisch.
 Proselyt.
 proscribieren; Pro=
 scription.
 Prosodie; prosodisch.
 Prospekt.
 protegieren; Protektor.
 Protest; Protestant.
 Protokoll.
 Probian.
 Provinz; provinziell.
 Prozent.
 Prozeß.
 Prozeßion.
 prüfen; Prüfung.
 Prügel; prügeln.
 Brunk; Brunksucht.
 Psalm, Psalmen.
 pseudonym.
 Psychologie.
 Publikum; publizieren
 Pudding. [(=cieren).
 Puder.
 Puls, Pulse; Puls=
 Puls das. [schlag.
 Pulver; pulverisieren.
 Pumpernickel.
 Punkt; pünktlich.
 Punsch.
 Pupille.
 Puppe, Püppchen.
 purzeln u. burzeln.
 Putz, Puter; Putzhahn.
 Puß.
 Pyramide.

D.

- Duacksalber; Duadelei.
 Quader, Quadern;
 Quaderstein.
 Quadrat; Quadrant.
 Quadrille.
 Quai u. Kai der [Ufer,
 quaken. [Uferstraße].
 Quäter.
 Qual; quälen.
 qualifizieren (=cieren);
 Qualität.
 Qualm; qualmen.
 Quantität.
 Quarantäne u. Qua=
 rantaine.

Quart.
 Quartal; Quartett;
 Quarz. [Quartier.
 Quaste.
 Quästor; die Quästur.
 Quecke.
 Quecksilber.
 Quehle u. Zuehle
 [Sandtuch].
 Quelle.
 Quendel der.
 quer; querfeldeln.
 querulieren.
 quetschen; ~~du~~ quetsch(e)st.
 Queue das [Billardstoch].
 Queue die [Nachtrab].
 quieken; quietschen;
 du quietsch(e)st.
 Quirl.
 quitt; Quittung.
 Quitte.
 Quodlibet.
 Quote.
 Quotient.

R.

Rabatt der.
 Rabatte die.
 Rabbiner.
 Rabulist.
 rächen; rachsüchtig.
 Rad; rädern.
 radebrechen.
 Räbelsführer.
 radieren; Rasur.
 Radieschen.
 radikal.
 Radius, Radien.
 Raffinement; raffiniert.
 Rahe [Segelstange].
 Rahm [Sahne].
 Rahmen; einrahmen.
 Rain [Adergrenze].
 Rakete.
 Randglosse.
 Rang; rangieren.

Ranke, Ranten.
 Ränke schmieden;
 Ränkeschmied.
 Ranzen, Ränzel.
 Papier.
 Rappe.
 Rapport.
 Raps u. Repe.
 rasen.
 rasieren.
 räsionieren.
 Rasse; Menschenrasse.
 rasen; Rasttag.
 Rat; Rathaus; Stadt=
 rat; zu Rate ziehen,
 um Rat fragen.
 Rate die; ratenweise.
 raten; rätst, rät, riet; rät=
 lich, ratsam; Rätsel.
 Ration.
 Ratte.
 Raub; Räuber.
 Rauchwaren, Rauch=
 wert [Pelzwerk].
 Räude; räudig.
 rauh; Rauheit.
 raunen; zuraunen.
 Raupe, Räupehen.
 räuspern.
 Raute.
 Rayon.
 Reagens das; Reagen=
 zien u. Reagentien
 (§ 26, 2b).
 reagieren; Reaktion.
 real; Realität.
 Rebe; Rebhuhn.
 Rebell; Rebellion.
 Rechen der.
 rechnen; Rechenbuch,
 Rechenstunde.
 Recht; mit Recht, ohne
 Recht, im Recht(e)
 sein; Recht finden,
 sprechen; ein Recht
 haben; von Rechts
 wegen; zu Recht

bestehen; es ist Rech=
 tens.
 recht sein, haben, tun; zu=
 recht machen u. zu=
 rechtmachen, zurecht
 stellen u. zurecht=
 stellen.
 rechts; von, nach rechts.
 rechtwink(e)lig.
 Redakteur; Redaktion.
 reden; Redner, Rede=
 rei; redselig; Rede
 steh(e)n.
 Reede, Reeder, Reederei
 (Rehede, Reheder, Rhe=
 reell. [berei].
 Referendar.
 reflektieren; Reflexion.
 Reformation.
 Refrain.
 Regal [Bücherbrett].
 Regie; Regisseur.
 regieren; Regierung.
 Regiment.
 Register; Registrator.
 Reglement.
 regnerisch, regnicht.
 Regreß; regreßpflichtig.
 regulär.
 Reh; Rehbod.
 Reigen u. Reihen.
 Reihe; reihen.
 Reiher.
 rein; im reinen sein;
 ins reine bringen,
 kommen, schreiben.
 Reis der; Reishrei.
 Reis das; Pfropfreis.
 reisen.
 Reißbrett; Reißzeug.
 reißen; gerissen.
 Reißig das.
 Reißigen die; Reislaufr.
 Reiz; reizen, gereizt.
 rekeln.
 reklamieren.

refognoszieren u. refog-
noszieren.
Refonvaleszent u. Re-
fonvaleszent.
Refrut.
Rektor, Rektoren.
Refurz; refurrieren.
Relais.
relativ.
relegieren; Relegation.
Relief.
Religion; religiös.
Reliquie.
Remise.
Renette (Reinette)
[Apfelart].
Renntier das.
Renommee.
Rentier, Rentner.
Reparatur.
Repartition.
Repertoire das.
Repetition.
Repressalien.
Reps u. Naps.
Reptil.
Republik.
Requiem das.
Requisiten.
Reserve.
Residenz.
Rekript.
Resonanz.
Respekt.
Respiration.
Reffort.
Reffource.
Restaurant.
Resultat.
Retouche u. Retusche,
retouchieren u. retu-
schieren.
Reutisch.
Reuse; Fischreuse.
reuten, ausreuten.
Revanche; sich revan-
chieren.

Reveille.
Revenue.
Reverenz.
Revers.
Revier.
Revision; Revisor.
Revolution.
Revolver.
Revue.
Rezensent (Recensent).
Rezept.
Rezitativ (Recitativ).
Rhabarber.
Rhapsode; Rhapsodie.
Rhetorik; rhetorisch.
Rheumatismus.
Rhinoceros u. =zeros.
Rhombus.
Rhythmus; rhythmisch.
Ride [Rehgeiß].
Ried; Riedgras.
Riege; Turnriege.
Ries das [Papier].
Riese, Riesin.
Riesling [Rebenart].
Riesler der [Flicken].
rigolen; Rigolpflug.
rings; ringsum.
Rinnsal.
Rippe.
Risiko; riskieren.
Riß, Risse.
Rispe.
Ritt; rittlings.
Rival.
Roastbeef [Rostbraten].
Robbe [Seehund].
Robe [Staatskleid].
röcheln.
Rochen; Spinnroden.
Rogen; Fischrogen.
Roggen; Roggenmehl.
roh; Roheit.
Rohr, Rohre; Röhricht.
Röhre, Röhren.
Romanze; romantisch.
Rose, Röschen, Röslein.

Rosmarin.
Roß, Rosse; Röslein;
Roßhaar.
Rost; rosten; verrostet.
Rost; rösten; Rostrost.
rot; Röte; röten; die
Röteln; rötlich.
Rotte; zusammen-
rotten.
Rouleau, Rouleaus u.
Rouleaux.
Route; Marschroute.
Routine.
Royalist.
Rubrik.
Rückgrat; Rückhalt;
Rückauf, Rückkehr,
Rückunft; rücklings;
in, mit Rücksicht auf.
Rüde der [Hund].
Rudel.
Rudolf.
Rüge; rügen.
Ruhe; ruhen; ruhig.
Ruhm; rühmen.
Ruhr [Krankheit].
rühren; rührig.
Ruine.
Rum [Getränk].
Rumpf; rumpfen.
rundherum.
Rune; Runenschrift.
Runzel; runz(e)lig.
Rüpel.
Ruß; rußig.
Rüssel.
Rüste; zur Rüste geh(e)n.
Rüster die [Baum].
Rute; Angelrute.
rütteln.

S.
Saal, Säle.
Saat; säen.
Sabbat(h).
Säbel.
sacht [sanft].

Sack; Säckel.	Schabernack.	Scharte.
Saffian.	Schablone.	Schartele.
Safran.	Schabracke.	Scharwache; Schar-
Sage.	Schächer.	werk.
Säge; sägen.	Schade, jammerschade	schattig; schattieren.
Sahne.	fein; schade, daß.	Schatulle.
Saite; Darmsaite.	Schädel.	Schatz; schätzen.
Sakrament.	Schaden; Schaden neh-	Schau; zur Schau
Sakristei.	men, tun; zu Scha-	stellen.
Salär das.	den kommen; schäd-	Schaum; schäumen.
Salat.	Schaf; Schaffell. [lich.	Sched der [Zahlschein].
Salbader; salbadern.	Schaff das [Gefäß].	Schede; scheidig.
Salbe; salben.	Schaffner.	scheel; scheelsüchtig.
Salbei u. Salvei.	Schafott.	Scheide; scheiden; Halb-
Saline.	Schast; schäften.	scheid.
Salmiak; Salpeter.	Schakal.	Scheit; Grab-, Holz-
Salon der.	Schäfer; schäkern.	scheit.
Salve; Ehrensälve.	schal.	Scheitel; scheiteln.
Salvei u. Salbei.	Schal (Shawl).	scheitern.
Salz.	Schale; schälen.	Schellack.
Same.	Schalt; schalkhaft.	Schellsch.
sammeln; Sammlung.	Schall; schallen; schallt.	Schelm.
Sam(m)et.	Schalmei.	schelten; schiltst; schalt.
Samstag; Samstags.	Schalotte [Zwiebelart].	Schema; schematisch.
saunt; sämtlich.	schalten; ein-, ausschalt-	Schemel.
Sandale.	Schalter. [ten.	Schent; Schenke.
sanft; Sänfte.	Schaluppe.	schenken; Geschent.
sanguinisch.	Scham; schamhaft.	Scherbe.
Sanft; St. Paulus.	Schande; schändlich; zu	Schere; scheren.
Saphir.	Schanden, zu schan-	Scherflein.
Sardelle; Sardine.	den u. zuschanden	Scherge der.
Sarg; Sarkophag.	machen usw.	Scherz; scherzhaft.
Satan; satanisch.	Schant; Schankwirt.	scheuchen.
Satire die; satirisch.	Schanze.	Scheuer u. Scheune.
fatt; sättigen; sattfam.	Schar; scharen; Heer-	scheuern.
Satyr der, Satyrn.	scharen; scharenweise.	Scheusal.
Satz, Sätze.	Scharade (Charade).	scheußlich.
Sauce.	Scharboß [Storbut].	Schieblarre(n) (vgl.
Säugetier; Säugling.	Schären die [Klippen].	Karre); Schieblade.
Säule.	scharf; Schärfe, schär-	Schiebsrichter.
säumen; faumselig.	Scharlach. [fen.	Schiefer.
Säure.	Scharlatan (Charla-	schielen; schießt.
sausen; in Sauss und	Scharmützel. [tan).	Schiene; Schienbein.
Braus.	Scharnier.	Schierling.
Scene u. Szene.	Schärpe.	schießen; schoß.
Scepter u. Zepher.	Scharpie u. Charpie.	Schiffahrt u. Schiff-
schaben; schäbig.	scharren.	fahrt (§ 14 Anm.).

- Schifane (Chicane). Schmaus; schmausen.
 Schild der [Schuß- Schmeißfliege.
 Schild daz. [Waffe]. Schmelz; schmelzen;
 Schildpatt. schmelzt, geschmolzt;
 Schimäre (Chimäre). schmilzt, geschmolzen.
 Schirrmeister. Schmer; Schmerbauch.
 Schirting. Schmied.
 Schisma. schmiegen; schmiegsam.
 schlachten; Schlächter. schmieren.
 Schlacke; Schlackewurst. Schmöcker.
 Schlaf; schläfrig. schmoren.
 Schläse die. schmuggeln.
 schlaff; erschlaft. schmungeln.
 schlagen; Schlägerei; Schmutz; schmutzig.
 Schlagwort. Schnack; schnacken;
 Schlamm; schlämmen. Schnacktschnack.
 Schlange; schlängeln. Schnate [Näse].
 schlecht; schlechterdings; schmalzen.
 Schlechtigkeit. Schnaps.
 Schlegel der. schnarchen.
 Schlehe; Schlehdorn. Schnauze.
 Schleiß (e) [Fisch]. Schnee; schneien.
 schleiß; Schleißerin. Schneise [Durchhau im
 schlemmen; Schlemme- Walde].
 schleudern. [rei. Schnellläufer u. Schnell-
 schleudern. läufer (§ 14 Anm.).
 schleunig. schneuzen. [pisch.
 Schleuse. Schnippchen; schnip=
 Schlick der. Schnitzel; Schnitzer.
 schließlich. schnöde.
 Schlittschuh. Schnörkel.
 Schloß; Schloffer. schnüffeln; schnuppern.
 Schloße, Schloßen. Schnur; schnüren.
 Schlot; Schlotfeger. Schnurrbart.
 schlott(e)rig. Schnurre; schnurrig.
 schluchzen. schnurstracks.
 schlüpf; Schlupf- Schöffe. [lade).
 schlürfen. [winkel. Schokolade (Choco=
 schlürfen. [winkel. schonen; Schonung.
 schlüß. schlüßig. Schoner [Schiff].
 schlüßel. Schöpfer; Geschöpf.
 Schmach; schmäh; schmählich. Schöps.
 schmal; schmälern [lä- Schoß, des Schoßes,
 stern]; schmälern. Schöße; Schoßkind.
 Schmaltier. Schoß, des Schoßes;
 Schmalz. Schößling.
 smaragden. Schote, Schötchen.

- schraffieren.
 schrag.
 Schrant; Schranke;
 ein-, beschränken.
 schröpfen.
 Schrot, Schrote; schro-
 ten; Schröter.
 Schrubber.
 Schubkarre(n) (vgl.
 Karre); Schublade.
 Schuh; Schuhmacher.
 Schuld; zu Schulden,
 zu schulden u. zuschul-
 den kommen lassen.
 schuld sein, haben, geben.
 Schultzeiß; Dorf-
 schulze.
 Schur; Schaffschur.
 schüren; Schüreisen.
 schürfen.
 schurigeln.
 Schurz; Schürze.
 Schuster.
 Schwad, Schwaden.
 Schwadron.
 Schwager; Schwäher.
 schwanen; es schwant
 mir.
 Schwang; im
 Schwang(e) sein.
 Schwant, Schwänke.
 Schwäre die; schwären;
 Schwarte. [schwor.
 Schwefel.
 schweißen; zusammen-
 schweißen.
 Schweißhund.
 schwelen; Teerschwelerei.
 Schwemme; schwem-
 Schwengel. [men.
 schwerten.
 schwer; schwerfällig.
 Schwert. [schwerfällig.
 Schwibbogen.
 Schwiegereltern, =sohn.
 Schwiele; schwielig.
 schwierig.

Schwimmeister u. Schwimmeister (§ 14 Ann.).	Senf. fengen; versengt. senken; versenkt; Senk- blei.	Situation. figen; du saßest, ge- [essen].
schwind(e)lig.	Senne; Sennhütte.	Skandal.
schwören; schwur u. schwor.	Sentenz, Sentenzen.	skandieren.
schwül; Schwüle.	sentimental.	Skelett.
Schwulst; schwülstig.	September.	steptisch.
Schwur, Schwüre.	Sergeant.	Skizze.
sechs; sechster; ein Sech- stel, sechzehn, sechzig.	Service das [Geschirr].	Sklave; Sklaverei.
See der; Landsee.	Serviette.	Skorbut.
See die [Meer].	servil.	Skorpion.
Seele; seelisch.	Servis der [Quar- tiergeld].	Strofol; strofulös.
Segel.	Sessel; Session.	Skulptur.
Segen; segnen.	seßhaft.	Slave u. Slawe.
Segment.	Seuche; verseuchen.	Smaragd.
sehen; siehst, sieht, sah, sieh!, siehe!	seufzen; Seufzer.	Sofa das.
Sehne; sehnig.	Sextant; Sextett.	Sohle; Fuß-, Talsohle.
sehnen; sehnsüchtig.	Sibylle.	Sold; Söldner; Sol- dat.
leicht.	Sicht; in Sicht kommen.	Sole [Salzwasser].
Seide.	sichern.	Söller.
Seidel das.	Sieb; sieben.	Sonett.
sehen.	sieben; sieb(en)ter; ein Sieb(en)tel, sieb(en)- zehn, sieb(en)zig.	Sonntag; Sonntags.
Seil; Seiler.	sied; hinsieden; Sied- sieden; gekochen. [tum.	Sophie; Sophist.
Seim; seimig.	Sieg; siegen; siegreich; Siegfried.	Sopran.
sein; jedem das Seine.	Siegel; Siegellack.	Sortiment.
sein; ihr seid, seiet, sie seien.	Signal; Signalement.	Souffleur.
seit; seitdem, seither.	Silbe.	Souper [Abendessen].
Seite; aller-, meiner= seits; seitens, bei= seite; väterlicherseits.	Silhouette.	Souterrain [Kellerge= schloß].
Sekretär.	Sims; Gesims.	Souverän; Souverän= sozial (social). [iät.
Sekt [Wein].	Sinfonie u. Symphonie.	Sozietät (Societät).
Sekte; Sektierer.	singen; singt, sang.	spähen; Späher.
Sektion; Sektor.	Singrün [Fumergrün].	Spalier.
Sekunde. [bant.	Singular(is).	Span, Späne.
sekundieren; Sekun- selbänder; selbständig.	sinken; sinkt, sank.	spänen; Spanferkel.
selig; Seligkeit.	sinnig; sinnlich.	Spanne; spannen; Ein- spanner, zweispännig.
Sellerie.	Sintflut u. Sündflut.	sparen; spärlich; Spar= büchse.
Semester.	Sippe; Sippschaft.	Spargel. [werk.
Semikolon.	Sirene.	Sparren; Sparr(en)=
senden; sandte, gesandt.	Sirup.	Spaß; spaßen u. spassen; du spaßest, spaßtest u. spaßt.
	Sittich [Papagei].	Spaß; Feldspat.
	sittig; sittlich; sittsam.	

- spät, spätestens.
 Spaten.
 Spatz, Spätzlein.
 spazieren.
 Speck; specken.
 Spediteur.
 Speer.
 Spektakel.
 Spektrum; spektral.
 spekulieren.
 Spende; spenden.
 Spengler [Klempner].
 Spenzer.
 Sperber; Sperling.
 Sperre; sperren.
 Speßen die.
 Spezerei.
 speziell (speziell).
 spezifisch (spezifisch).
 Sphäre; Atmo-, Hemi-
 Sphinx. [Sphäre].
 Spiegel.
 Spiel; spielen.
 Spiere die [Segelstange].
 Spieß; Spießgruten.
 Spinat.
 Spind das [Schrank].
 Spindel; spinnen; spinnf.
 Spint [Getreidemaß; auch = Splint].
 Spion.
 Spirale; spiralförmig.
 Spiritus, Sprit.
 Spital; Spittel.
 spitzfindig; Spitzname.
 splendib.
 Splint der [weiches Holz unter der Rinde].
 Splitter.
 sporadisch.
 Sporn, Sporen; sporn-
 streichs.
 spreizen; gespreizt.
 Sprengel.
 Sprengel; gesprengelt.
 Sprichwort.
 pressen.
 Spritze; spritzen.
 spröde; Sprödigkeit.
 Sproß; Sprößling;
 Sprosse.
 sprühen; Sprühregen.
 spucken [speien].
 Spuk[Gespens]; spuken.
 Spule; Spulwurm.
 spülen; Spüllicht.
 Spund; spünden.
 Spur; spüren.
 sputen.
 Staat, Staaten; staat-
 lich; Staatsrat; Hof-
 staat; Staat machen.
 stachlig, stachlicht.
 Stadt, Städte; städtisch;
 Stadtteil, Stadttor.
 Stafette.
 Staffage.
 Staffelei.
 Stahl; stählen.
 Staken [Stange];
 Staket.
 Stamm; stämmig.
 Stand; Ständer;
 Ständchen.
 Standarte.
 standhalten; er hält
 stand; zu stande
 u. zustande kommen,
 im stande u. imstande,
 außer stande u. außer-
 stande sein, in stand
 u. instand setzen.
 Stanniol.
 Star [Vogel u. Augen-
 krankheit].
 Stär [Widder].
 stark; Stärke.
 stätig u. stetig.
 Station.
 stätisch [widerspenstig].
 Statt, Stätte; Statt-
 halter; an Kindes
 Statt; statt, anstatt;
 stattdlich.
 stattfinden, es findet statt;
 stattgeben, er gibt
 statt; statthaben, es
 hat statt; zu statten
 u. zustatten kommen,
 von statten u. von-
 statten geh(e)n.
 Statue, Statuen.
 Statuten.
 Staub; Staubbesen
 [zum Abstäuben].
 staupen; Staupbesen.
 Steg; Stegreif [Steig-
 bühel].
 steh(e)n; steht.
 stehen; stiehlt, stahl.
 Stein; steinig, steinicht;
 Steinmetz.
 Stelze; Stelzfuß.
 stemmen; Stemmeisen.
 Stempel.
 Stengel.
 Stenographie.
 Stephan.
 Stereometrie; Stereo-
 skop; stereotyp.
 Sterke [Ruh].
 stetig u. stätig.
 stets.
 Steven der.
 Stich; im Stich(e) lassen.
 stieben; stob.
 Stiefel.
 Stiefelstern, =kinder.
 Stiege.
 Stieglitz.
 Stiel [Griff u. Stengel].
 Stier.
 Stil; Brief-, Baustil;
 Stilett. [stilistisch].
 still; im stillen, in der
 Stille; stillschweigend.
 stilleben u. Still-
 leben (§ 14 Ann.).
 Stipendium.
 stöbern; Gestöber.
 stöhnen; Gestöhne.

stolpern; stolp(e)rig.
 stolz; stolzieren.
 Stöpsel.
 Stör [Fisch].
 stören; Störenfried.
 störrig; störrisch.
 stoßen; stieß; stößig.
 stracks.
 Strafe; straffällig.
 straff.
 Strahl; strahlen.
 strahlen [flammen].
 Strähne.
 Strang, Stränge; an-,
 Strapaze. [absträngen].
 Straße.
 Strategie.
 sträuben.
 Strauß, Sträuße.
 Strauß, Strauße [Bo-
 streif; streifen. [gel].
 streitig u. strittig.
 streng; Streng; sich
 anstrengen.
 Streu; streuen.
 Striegel; striegeln.
 Strieme; striemig.
 Strippe.
 strittig u. streitig.
 Stroh; Strohhut.
 Strom; Stromab, Strom-
 auf; Stromweise.
 Stromer.
 Strophe.
 Strumpf, Strümpfe.
 struppig.
 Stüber; Nasenstüber.
 Stück der.
 Student; studieren.
 Stuhl.
 Stulpe; stülpen.
 Stümper; stümpern.
 Sturz; stürzen.
 Stute; Gestüt.
 Stütze; stützen.
 Subjekt. [skription].
 subskribieren; Sub-

stantiv; Substanz.
 subtrahieren; Subtra-
 hend, Subtraktion.
 Süd; südwärts.
 sudeln; Sudelei.
 Sühne; sühnen.
 Sulze u. Sülze.
 Sündflut u. Sintflut.
 Superintendent.
 Superlativ.
 Suppe, Süppchen.
 suspendieren u. suspen-
 dieren; Suspension.
 süß; am süßesten; süß-
 Symbol. [lich].
 Symmetrie.
 Sympathie. [sonie].
 Symphonie u. Sin-
 Symptom; symptoma-
 Synagoge. [tisch].
 Syndikus.
 Synode.
 Syntax; syntaktisch.
 System; systematisch.
 Szene u. Scene.

T.

Tabak.
 Tabelle.
 Tableau, Tableaus u.
 Tablett. [Tableaux].
 Tadel; tadellos.
 Tafel. [fest].
 Tag; eines Tages, zu
 Tage u. zutage för-
 dern, treten; Tags
 u. tags darauf, zu-
 vor; tagelang, tagtä-
 glich; Tagelöhner.
 Taille.
 tafeln; Tafelwerk.
 Takt; taktlos.
 Takt; taktisch.
 Tal; Talfahrt; tal-
 Talar. [wärts].
 Talent.

Taler.
 Talg.
 Talisman.
 Talk [Mineral].
 Tambour.
 Tand; tändeln.
 Tang; Seetang.
 Tapeze; Tapezier(er).
 Tat; Täter, tätig,
 tätlich; betätigen.
 tätowieren. [wetter].
 Tau der; tauen; Tau-
 Tau das; Schiffstau.
 taub; taubstumm.
 tauchen; Taucher.
 taufen; Täufling.
 taugen; Taugenichts.
 tauschen; du tausch(e)st.
 täuschen; du täusch(e)st;
 Täuschung.
 tausend; zweitausend;
 viele Tausende; ein
 Tausendstel.
 Tausend [Teufel] der;
 ei der Tausend!; pog-
 Tautologie. [tausend!]
 Tage.
 Technik; technisch.
 Tebeum das.
 Tee u. Thee.
 Teer; Teerschwelerei.
 Teich [Gewässer].
 Teig; Brotteig.
 Teil; zum Teil; zu
 teil u. zuteil wer-
 den; teilnehmen, er
 nimmt teil; Teil-
 nahme; teilhaben, er
 hat teil; Teilhaber.
 teils; eines-, meines-,
 andern-, größtenteils.
 Telegraph, Telegramm,
 Telephon, Teleskop.
 Temperatur.
 Tempo.
 Tendenz; tendenziös.
 Tender.

- Tenne.
 Tenor.
 Teppich.
 Termin.
 Terpentin.
 Terrain.
 Terrasse.
 Terrine.
 Terzerol.
 Terzett.
 teuer; Teu(e)rung.
 teufen [seinen Schacht].
 Theater; theatralisch.
 Thee u. Tee.
 Thema, Themata u. Themen.
 Theobald (Teobald);
 Theoderich (Teoderich).
 Theodor; Theologie.
 Theorie; theoretisch.
 Therese.
 Therme.
 Thermometer das (der).
 These.
 Thron.
 Thunfisch.
 Thüringen.
 Thymian.
 Ziegel.
 Tier; tierisch.
 Tiger.
 Tinte.
 Tirailleur.
 Titel; titulieren.
 Toast; toasten.
 Tod; Todesangst; Tod-
 feind; =sünde; todbrin-
 gend; =krank; =müde;
 tödlich.
 Toilette.
 tolerant; Toleranz.
 Tolpatsch, Tölpel.
 Tombak.
 Ton, Töne; tönen, be-
 tonen; eintönig; hoch-
 tonig u. hochtönig.
 Ton; tönern; Töpferton.
- Topographie.
 Tor der; Torheit, tö-
 richt; betören.
 Tor das; Stadttor.
 Torf; Torfstich.
 Torte.
 Tortur.
 tosen.
 tot; töten; tot schlagen
 u. totschlagen; Tot-
 schlag; der Tote;
 Totenbett, =gräber,
 =schein; totenbleich,
 =still; das Tote Meer.
- total.
 Tour; Tourist.
 Trab; traben.
 Trabant.
 Tracht; trachtig.
 Tradition.
 träge; Trägheit.
 tragisch; Tragödie.
 Train; Trainsoldat.
 traktieren.
 Tran; tranicht, tranig.
 tranchieren.
 Träne.
 transitiv.
 transpirieren.
 transportieren u. trans-
 portieren; Transpor-
 teur u. Transporteur.
- Trapez.
 Traufe; träufeln.
 Treber die.
 treffen; trifft, traf.
 treibeln; Treibelfeig.
 Trense.
 Tresse.
 Tresse.
 treten; trittst, tritt, trat.
 treu; getreu.
 Triangel.
 Tribüne.
 Tricot, Tricots u. Tri-
 kot, Trifots.
- Trift die.
 triftig.
 Trigonometrie.
 Trifot, Trifots u. Tri-
 cot, Tricots.
 Triumph.
 trivial; Trivialität.
 Troddel.
 Tröbel; tröbeln.
 Trog, Tröge.
 Trommel; Trommler.
 Trompete.
 Tropen die; tropisch.
 Tropf.
 tropfen; tröpfeln.
 Trophäe.
 Troß; Troßknecht.
 Trottoir [Bürgersteig].
 Troß; Troß bieten;
 aus, zum Troß.
 troß; troßdem.
 Troubadour.
 trüb; Trübsal, trüb-
 Trübel. [selig].
 Truchseß.
 Trüffel.
 Trug; trügen.
 Truhe.
 Trümmer.
 Trumpf, Trümpfe.
 Trupp der; Truppe die.
 Tschako.
 tüchtig.
 Tüde; tüdisch.
 Tuff; Tuffstein.
 tüfteln.
 Tugend; tugendhaft.
 Tüll der [Gewebe].
 Tülle die.
 Tümpel.
 Tumult.
 tun, tust, tut; tu(n)lich.
 Tünche; tünchen.
 Tunnel.
 tupsen; tüpfeln.
 Tür.
 Turm; Türmer.

turnen; Turnwart.
Turnier.
Tusche; tuschen; du
Tüte. [tusχ(e)st].
Tüttel, Tüttelchen.
Type; typisch; Typus.
Typhus; typhös.
Tyraun; tyrannisch.

II.

überdruß; überdrüssig.
Überfluß; überflüssig.
überhandnehmen, es
nimmt überhand.
überhaupt.
Überschuß; überschüssig.
überschwenglich.
überzwerch [überquer].
üblisch.
übrigen; im übrigen.
Uhr, Uhren.
Uhu.
Ulan.
umzingeln.
Unbedeutendheit (Un-
bedeutendheit).
Unbill, die Unbilden;
unbillig.
unentgeltlich [ohne
Entgelt].
Unflat; unsflätig.
ungebärdig.
ungefähr; von ungefähr.
Ungeheuer das.
ungescheut [ohne Scheu].
ungeschlacht.
ungestalt(et).
ungestüm.
Ungetüm.
Ungeziefer.
unglimpflich.
Ungunst (vgl. Gunst).
ungut; nichts für ungut.
Uniform.
Universität.
Universum. [sein].
unklar; im unklaren

unleugbar.
unparteiisch.
unpaß; unpäßlich.
Unrat.
unrätlich; unratsam.
Unrecht; mit, zu Unrecht;
im Unrecht sein, ein
Unrecht begehen; un-
recht sein, haben,
unredlich. [tun].
unsäglich.
unselig.
unstät u. unstet.
untad(e)lig.
unterdes, unterdessen.
untertan; der Untertan.
unterwegs.
unverbrüchlich.
unverdientermaßen.
unverhohlen.
unversehens.
unversehrt.
unverzüglich.
unwert.
unwiderstehlich.
unwiederbringlich.
unwirsch.
unwirtlich.
unwissentlich.
unzählig.
Ur [Auerochs].
Urahn; uralte.
urbar.
Urfehde.
Urkunde; Urlaub.
Urteil; urteilen.
Utenfilien.

B.

Bagabund.
bakant; Bakanz.
Bampir.
Vanille.
Variation.
Basall.
Bafe.
Baterunfer.

Vegetabilien; Vegeta-
Beilchen. [tion].
Vene.
Ventil; Ventilation.
Verb, Verben u. Ver-
bum, Verba.
verblüffen; verblüfft.
verbrämen.
verdauen.
verderben; Verderbniß.
verdientermaßen.
Verditt.
verdrießen; verdrossen;
verdrießlich; Verdruß.
verduht.
versamen.
vergällen.
vergeuden.
Vergnügen; vergnügt.
Verhältnis.
Verhängniß.
verharschen; du verhar-
verheeren. [sch(e)st].
verhehlen.
verhungen.
verjähren.
verkümmern.
verleugnen.
verleunden.
verlieren; Verlust.
Verlies u. Verließ.
vermäßlen.
vermieten.
vermittels u. vermit-
vermöge. [telt].
vermuten.
Vernunft; vernünftig.
verpönen.
verquicken.
Verat; verraten, ver-
rät, verriet; Ver-
verrotet. [räter].
verruht.
verrückt.
Vers, Verse.
Versand der.
versanden; versandet.

Verschleiß der.	Villa.	Vortrab.
verschmüht.	vindizieren (=cieren).	Vorwand, Vorwände.
verschränken.	violett.	vorweg; vorwegnehmen.
verschroben.	Violine; Violoncell(o).	Vorwitz u. Färrwitz.
verschwenden.	Viper.	vorzüglich.
versehren.	Virtuos.	Botiviasel.
versenden; versandt.	Visier.	Botum.
verseuchen; verseucht.	Visite.	vulgär.
versiegen [vertrocknen].	Vitriol.	Vulkan.
versöhnen.	Vize= (Vice=), 3. B.	
Verständnis.	Vizekönig.	B.
verteidigen.	Vlies u. Vließ [Fell].	Wabe.
verteilen.	Vogel; Vogelbauer.	Wache; wachen.
vertikal.	Vogt; Vogtei; Vogt=	Wacholder.
vervollkommen.	Vokabel. [land.	Wachs das; wächsern.
verwahren. [loft.	Vokal.	wachsen; du wächs(e)st,
verwahrenlos; verwahr=	Vokation.	er wächst; Wachsstum.
verwaissen; verwaist.	Vokativ.	Wacht; Wachtmeister.
verwandt; Verwandt=	voll; eine Handvoll, ein	wach(e)lig.
verwegen. [schaft.	Mundvoll; vollauf;	Wade.
verwehren.	Völlerei; völlig.	Wage; wägen.
verweisen; Verweis.	vollenden; vollends.	Wagen der.
verweisen; verweislich.	vollkommen.	wagen; Wag(e)hals;
verwitwet.	Volontär.	Waggon. [Wagnis.
verwogen.	volligieren. [aus.	Wahl; wählen; wähle=
verzeihen; verzeiglich.	voraus; im, zum vor=	risch.
verzichten.	Vorderfuß, =grund, =rad.	Wahn; wähen; Wahn=
Vesper.	vorderhand.	sinn, wahn[schaffen.
Vestibül.	Vorfahr, Vorfahren.	wahr; wahrhaft, wahr=
Veteran.	Vorhut.	lich; wahr[sagen;
Vetter.	vorig.	Wahrspruch; be=
verieren.	Vorkommnis.	währen.
Veizier u. Wesir.	vorlieb u. fürlieb.	wahren; bewahren.
Viadukt.	Vormittag; des Vor=	währen; wärend.
vibrieren.	mittags; Vormittags	wahrnehmen.
vibimieren [beglaubi=	u. vormittags.	Währung.
Vieh; Viehhof. [gen].	vorn(e); vornweg, von	Wahrzeichen.
viel; in vielem, um vie=	vorn(e), von vorn=	Waid der [Pflanze].
les; viele; vielerlei;	Vornahme die. [herein.	Waise; Waisenhaus.
vielleicht.	Vorname der.	Wal; Walfisch, =roß,
vier; mit, zu viere;	vornehm; vornehmlich.	=rat.
vierter; ein Viertel,	Vorrat; vorrätig.	Walzhalla, =küre, =statt.
vierzehn, vierzig;	Vorsatz; vorsätzlich.	Wall, Wälle.
vierteilen; vierchrö=	Vorschuß.	wallen; Wallfahrt.
Vignette. [tig.	vorstehendes; im vor=	Walnuß.
Vikar; Vikariat.	stehenden.	walten; Sachwalter.
Viktualien.	Vorteil; vorteilhaft.	Walther u. Walter.

Walze; wälzen.

Wams.

Wauß.

Wappen; wappnen.

Ware, Waren. [turm.

Warte; Wärt; Wart=

=wärtig; auswärtig,
gegenwärtig.

=wärts; ander-, heim=

Warze. [vorwärts usw.

Wäsche.

waschen; du wäsch(e)st.

Wasser; wässerig u.
wäßrig.

waten; watscheln.

Watt das [Untiefe].

Watte die.

wechseln; Wechsel.

Webel; webeln.

Weg; gerades-, halb=,
unterwegs; allewege;

zuwege sein, bringen;

durchweg, frischweg.

wegen; meinet-, unfert=

wegen; von Amts,

Rechts, Staats we=

Wegerich. [gen.

Wegweiser.

Weh das; Kopfwch.

wch(e) sein, tun.

wch; Schneewehe.

Wehmut.

Wehr die; wehren, wehr=

los; Wehrmann;

Landwehr.

Wehr das; Mühlen=

wehr.

Weibel; Feldweibel.

Weichbild.

Weide Baum u. Futter=

weidlich. [platz].

Weidmann; Weidwerk.

Weihe die; weihen; ge=

weist.

Weih(e) der [Vogel].

Weiber.

Weihnachten.

Weihrauch.

weiland.

Weise [Art u. Melodie].

=weise; ausnahmsweise,
möglicherweise, stoß=

weise.

weise; weislich, wohl=

weislich, Weisheit;

weismachen, weis=

sagen, Weisfager.

weisen; be-, erweisen.

weiß; weißlich; weißen.

weit; bei weitem, des
weiteren, im weiteren,

ohne, bis auf weite=

reß; meilenweit.

weitläuf(t)ig.

Weizen.

Welle; wellig.

Wels der [Fisch].

welsch; Welschland.

wenden; wandte, ge=

wandt.

wenig; ein wenig, zum

wenigsten; wenige.

werden; wirst, wird,

wurde, geworden.

Werder der [Insel].

Werst das u. Werst(e)

die [Schiffsbauplatz].

Werg [Flachs, Hanf].

Wergeld; Werwolf.

Wert; Wertstatt, -stätte;

ans Wert, zu Werte

Wermut. [geh(e)n.

Wert; wert; wert=

schätzen.

wes; weshalb, =wegen;

wessen.

wesentlich; im wesent=

lichen.

Wesir u. Bezir.

Wespe.

West; Westfalen.

wetterleuchten.

Wettturnen u. Wett=

turnen (§ 14 Anm.).

Whist.

Wichse.

wichtig.

Widder.

wider [gegen];

widerfahren,

Widerhall,

widerlegen,

widerlich, widrig,

widerrechtlich,

widerrufen,

Widersacher,

Widerschein,

widerspenstig,

Widerspruch, =rede.

widersteh(e)n,

widerwärtig,

widerwillig,

widrigenfalls.

widmen; Widmung.

Wiedehopf.

wieder [nochmals];

wiederbringen,

wiedergeben,

Wiedergeburt,

wiederholen,

wiederkäuen,

wiederkehren,

Wiederkunst,

wiedersehen,

Wiedertäufer,

Wiedervergeltung.

wiehern.

Wildbret.

Wilhelm, Wilhelmine.

willen; um Gottes

willen; um darent=

seinet-, unfertwillen.

willens sein.

willfahren; willfähig.

willig.

willkommen.

Willkür; willkürlich.

Wimpel.

Wimper.

wink(e)lig.

winseln.

- Winzer.
 winzig.
 Wipfel.
 wirken; wirklich.
 Wirrsal, Wirrwarr.
 Wirsing.
 Wirt; Wirtschaft; Wirts-
 Bismut. [haus.
 Wispel.
 wissen; du weißt, wuß-
 test; wesentlich; Wiß-
 begier.
 Wittum.
 Witwe, Witwer; Wit-
 frau, =mann.
 Woge.
 wohl; das Wohl; wohl
 fein, tun; wohlgenut;
 Wohlfahrt, Wohl-
 tat; Wohlgeboren;
 gleichwohl, sowohl.
 wohnen; Wohnung.
 wölben; Gewölbe.
 Wolle; wollig.
 wollen; du willst.
 Wollust; wollüstig.
 Wrad das; wrad wer-
 Buchs. [den.
 Wucht.
 wählen; Gewühl.
 Wulst.
 Wunder; wunderneh-
 men, es nimmt mich
 wunder.
 Würde; würdig.
 Würfel.
 würgen.
 Wurz; Würze; Wurzel.
 wüßt; Wüste, Wüstenei;
 Wüstling.
 Wut; wüten, Wüterich.
B. vgl. auch **C.**
 zagen; zaghaft.
 zäh(e); Zäh(e), Zähig-
 Zahl; zählen. [zeit.
 zahm; zähmen.
- Bahn, Bähne; Bahnweh.
 Bähre.
 Bar.
 Barge.
 zart; zärtlich.
 Bäsür u. Cäsür.
 zaudern.
 Baum; zäumen; Baum-
 zeng.
 Baun; einzäunen;
 Baunkönig.
 zaufen.
 Zeder (Ceder).
 Zehe, Zehen.
 zehn; zehnter, zehntens;
 ein Zehntel; den
 Zehnten geben.
 zehren; Zehrpfeinig.
 Zeichen; zeichnen; Zei-
 chenheft, -lehrer, -stun-
 zeigen; Zeiger. [de.
 zeihen; zieh, gezogen.
 Zeisig.
 Zeit; zur Zeit, eine
 Zeitlang; bei-, vor-,
 zuzeiten; derzeit, je-
 derzeit, seinerzeit; zeit-
 weise; zeitlebens; zeit
 meines Lebens; Zeit-
 läuf(t)e.
 Zelle.
 Zelt.
 Zelter.
 Zement (Cement).
 Zenit(h).
 Zensur (Censur).
 Zentigramm, =meter u.
 Centigramm, =meter.
 Zentner (Centner).
 Zentrum (Centrum).
 Zephyr (Zephyr).
 Zepher u. Scepter.
 Zeremonie u. Ceremonie.
 Zervelatwurst u. Cerve-
 latwurst.
 zetern; Zetergeschrei.
 Bettel.
- Zeug; Zeughaus.
 Zeuge; Zeugnis.
 Zichorie u. Cichorie.
 Zickzack der.
 Ziber u. Cider.
 Ziehe die [Überzug].
 Ziege; Zicklein.
 Ziegel.
 ziehen.
 ziemen; ziemlich.
 ziemer; Rehziemer.
 Zier; zieren; zierlich;
 Zierat, Zierate(n);
 Zierde.
 Ziffer.
 Zigarre u. Cigarre; Zi-
 garette u. Cigarette.
 Zigeuner.
 zim(m)et.
 zimperlich.
 Zink.
 Zinn.
 Zinnober.
 Zins, Zinsen.
 Zipfel, zipf(e)lig.
 Zirkel.
 Zirkular u. Circular;
 zirkulieren u. circu-
 lieren.
 Zirkumflex u. Circum-
 flex.
 Zirkus u. Circus.
 ziselieren u. ciselieren.
 Zisterne u. Cisterne.
 Zitabelle u. Citabelle.
 Zitat u. Citat; zitieren
 u. citieren.
 Zither.
 Zitrone (Citrone).
 zittern.
 Zivil.
 Zober u. Zuber.
 Zofe.
 zögern.
 Zögling.
 Zölibat u. Cölibat.
 Zoll; Zöllner.

Bone.	zusehends.	Zwielicht.
Boologie.	zutu(n)lich.	Zwil(li)ch.
Born; zürnen.	Zuversicht.	Zwilling.
Buave.	zuwörderst.	zwingen; Zwinger.
Bubehör.	Zuvorkommenheit.	zwirne(r)n.
Buber u. Bober.	zuwider.	Zwirn.
Bucht; züchtigen.	zwanzig.	Zwist; zwistig.
zuden; züden.	Zwehle u. Quehle	zwitschern.
Bug, Büge.	[Handtuch].	Zwitter.
Bügel; zügeln.	zweifelsohne.	zwölf; zwölfster, zwölf-
zuhauf.	zwerch [quer]; Zwerch-	ten; ein Zwölftel.
Bunahme die.	fell, Zwerchsaß.	Zyklus u. Cyklus (§ 26,
Bunahme der.	Zwerg; Zwergbaum,	2a).
zünden; Zunder.	=voll.	Zylinder u. Cylinder.
Bunft; zünftig.	Zwetsch(g)e.	Zypresse u. Cyprisse.
Bunge; züngeln.	Zwieback.	
zurechtweisen; ich weise	Zwiebel.	
zurecht.	zwiefach; zwiefältig.	